

TURMBERG RUNDSCHAU

11. Oktober 2018 | Nr. 41 | 73. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Einladung zur Wehrhauptübung
der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten & des DRK OV Weingarten
am Samstag, 13.10.2018**



Am Samstag, den 13.10.2018 findet um 16:00 Uhr auf dem Gelände der Turmbergschule Weingarten die diesjährige Wehrhauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten und des DRK OV Weingarten statt. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, sich vom Leistungsstand der Einsatzkräfte zu überzeugen.



**FEUERWEHR
WEINGARTEN**

Notrufe



Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
 (Überfall / Verkehrsunfall)



Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
 Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr



Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereite Apotheken: Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 13.10.2018 bis Freitag, 19.10.2018
 Samstag, 13.10.: Babara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard,
 Tel. 07251/41143
 Sonntag, 14.10.: Punkt-Apotheke, Franz Sigel-Str. 83, Bruchsal,
 Tel. 07251/931830
 Montag, 15.10.: Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1,
 Bruchsal, Tel. 07251/82077
 Dienstag, 16.10.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch,
 Tel. 07244/93493
 Mittwoch, 17.10.: Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf,
 Tel. 07251/948190
 Donnerstag, 18.10.: Via-Apotheke, Friedrichstr. 27, Stutensee,
 Tel. 07257/2056
 Freitag, 19.10.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,
 Tel. 07251/17480
 Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
 Tel. 07244/70770 Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umge-
 bung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apothe-
 ken-Notdienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Würt-
 temberg unter www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
 Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**
 täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie
 samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr



Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen
 für Karlsruhe und Umgebung:**
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbe-
 ratung; Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und
 Anleitung (Termine nach Vereinbarung)
 Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078
Sozialpsychiatrischer Dienst,
 mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee,
 Bahnhofstr. 24, 76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690 -0,
 E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
 nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle
 Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
 Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
 Ansprechpartner: Frau Wüst, Frau Klöffler, Tel. 0721/936-67050
 Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219
 rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189
 Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Ber-
 atung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz
Telefonseelsorge, 0800-111 0 111
 rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“
 Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,
 Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegebe-
 ratung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540,
 Pflegedienstleitung Frau Gessler, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
 reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Ange-
 höriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine
 zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie
 benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern -
 Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 0176 435 140 43
 oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de
Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840
 E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12
 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr
 und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach tele-
 fonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30
 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-C,
 76275 Ettlingen, Telefon 072439454-277 / Fax 072439454-266

Hospiz Telefon Arista

Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare,
 kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen
 und palliativen Angeboten in der Region Karlsruhe.
 Telefonnummer 07243 - 9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“

Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die Häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei

Telefon: 0721/936-66190

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



Sichtschutzwände für die Feuerwehr

Crowdfunding-Projekt: „Das ist nicht Deine Story“ des Vereins „HelfenKannJeder“



So könnte beispielsweise eine Sichtschutzwand aussehen, die sich die Feuerwehr für Einsätze an Unfallorten anschaffen will

Gaffer am Unfallort. Sie blockieren den Verkehr auf den anderen Fahrstreifen, sie behindern ein ungestörtes Arbeiten der Rettungskräfte, sie verursachen weitere Unfälle und vor allem entwürdigen sie die Betroffenen.

Welches Unfallopfer möchte gern Objekt gefühlloser und sensationshungriger Neugier sein? Um das zu verhindern, möchten die Rettungskräfte jetzt Sichtschutzwände einsetzen. Sie sind kompakt, schnell zu errichten, transportabel und schirmen den Ort des Geschehens ab. Auch die Weingartner Feuerwehr,

die einen Autobahnabschnitt der A 5 zu betreuen hat, möchte sich solche Sichtschutzwände anschaffen, zunächst zumindest eine. Den Anlass dazu gab ein Unfall auf der A 5 mit besonders dreisten Gaffern. Die weitere damit verbundene Absicht ist die Bewerbung ehrenamtlichen Engagements in einer der zahlreichen Einsatzorganisationen. Das dafür benötigte Budget liegt bei 4.000 Euro. Nun hat der Verein „HelfenKannJeder“ e.V. mit Sitz an der Karlsruher Berufsfeuerwehr, initiiert durch den Weingartner IT-Berater und Geschäftsführer der Firma telematis Netzwerke GmbH, David Domjahn, bei der Volksbank Karlsruhe ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen, durch das die erforderliche Summe zusammenkommen soll. Unter dem Titel „Das ist nicht Deine Story“ ruft der Verein zum Spenden auf. Für jede getätigte Spende über 10,-- € gibt die Bank 10,-- € dazu. Auch Bürgermeister Eric Bänziger und MdB Dr. Christian Jung stehen hinter diesem Projekt.

Noch ist Zeit: Der Finanzierungszeitraum endet am 17. Dezember 2018. Tätigen Sie Ihre Spende auf der Plattform der Volksbank Karlsruhe „Gemeinsam für unsere Stadt“ unter dem Projektlink: www.gemeinsam-fuer-unsere-stadt.com/sichtschutzwand und unterstützen Sie Ihre Feuerwehr Weingarten!

Die Gefahrenabwehr in Deutschland basiert übrigens ausschließlich auf ehrenamtlichem Engagement - auf der Seite HelfenKannJeder.de kann mit dem dortigen Helf-O-Mat mit wenigen Mausklicks eine passende Mitmachmöglichkeit gefunden werden.

Weingartner Musiktage: Konzert im Gewächshaus

„Da Blechhauf'n“ glänzte mit exzellenter Blasmusik und umwerfender Komik



Sieben Musiker und ihre Instrumente bilden den Blechhauf'n: Schräg und skurril, aber brillant.

Auch das ist Teil des Konzepts der „Weingartner Musiktage“: Gruppen einzuladen, zu deren Auftritt ein gerüttelt Maß an Skurrilität gehört. Ein exzellenter Vertreter dieser Art ist „da Blechhauf'n“ aus Österreich, der mit seinem Programm „Die Wirtshausrunde“ im Gewächshaus der Firma Stärk zwei Stunden lang ein fulminantes Konzert zelebrierte. Die sieben Musiker - „vier aus dem Burgenland, zwei aus der Steiermark und ein Veganer“ - spielen alle brillant und sind akademisch geprüfte Musiker. Drei Trompeten, drei Posaunen, ein Helikon und gelegentlich eine Ziehharmonika bilden ein Ensemble, das vor nichts zurückschreckt. Den moderaten Einstieg gab eine böhmische Polka. Aber der Schwerpunkt des Programms war eine Mischung aus Geschichten in bester österreichischer Sprachfarbe, kombiniert mit gekonnter Theatralik und einem kräftigen Schuss Klamauk. Die Instrumente gehörten beständig dazu. Nur als leise Begleitung beispielsweise beim Zungenbrecher von der „Barbara ihrer Rhabarberbarabarabar“ oder in kräftiger Lautstärke, um

etwas in Szene zu setzen. Es war nicht der einzige verbale Beitrag, vielmehr schillerte die Aufführung von Witzen, Reimen, Randbemerkungen und ähnlichem. Ein Höhepunkt war die titelgebende Szene am Wirtshautisch. Als urkomische musikalische Pantomime wurde alles dargestellt, von der Bestellung Hähnchenkeule und Hirschbraten bis zur Rechnung, nur das Essen blieb der Vorstellungskraft der Besucher überlassen.

Nach dem „Essen“ schlug die große Stunde des Trompeters und Tenorsängers Christoph Haider-Kroiss. Er begeisterte mit „Tiamo“, das dann irgendwann zu „Time to say goodbye“ wurde und mit „schön ist es auf der Welt zu sein“ endete. Sanft und gefühlvoll untermalten hier die schallgedämpften Instrumente. Echte Vollblutmusiker können alles spielen: Auf einem Gartenschlauch mit Trichter oder auf einer Melodica und sie können nebenbei sogar noch Bier trinken. Letzteres spielte bei dieser Gruppe eine nicht unwesentliche Rolle, vielmehr war es ein Bestandteil ihrer Show. „Ein Schiff wird kommen“ wurde intoniert, verwandelte sich in den Titel song der „Titanic“, den der Posaunist Philipp Fellner in herausragender Komik zu verkörpern wusste und endete übergangslos bei den Beatles. Großartig schließlich war Fellners Jazzeinlage an der auch Dominic Pessl an der Trompete und Albert Wieder am Helikon beteiligt waren. Haider-Kroiss ist Jäger und so durften auch ein Jägermarsch und eine Jagdszene mit Hirschgeweih aus dem Karnevalsbedarf nicht fehlen. Ein französischer Walzer vollendete das Repertoire. Die Zuhörer waren begeistert. Technisch exzellentes Spiel verbunden mit unbeschreiblichem Entertainment ergab einen mehr als außergewöhnlichen Auftritt. Typisch für die Weingartner Musiktage.

Fühltafeln im Sinnespfad am Walzbach erneuert



Schüler der Lerngruppe 10 der Gemeinschaftsschule, die sich mit der Neugestaltung der Fühltafeln im Sinnespfad am Walzbach befasst haben



Allzuschnell waren die Fühltafeln, die eine Lerngruppe der Gemeinschaftsschule zum „Sinnespfad am Walzbach“ beigetragen hatte, den das Netzwerk „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ im vergangenen Jahr installiert hatte, abgerubbelt und mutwillig zerstört worden. Nun hat Beate Dichiser, Lehrerin an der Turmbergschule, das Projekt noch einmal aufgegriffen und im Rahmen des Kunstunterrichts mit einer Schülergruppe der damaligen Zehnten begonnen und jetzt vollendet. „Wir haben zunächst das Gelände vermessen, um die Größe der Tafeln festzulegen“, berichtet die Lehrerin. „Danach erst kam die Füllung.“

Zur Füllung wurde im Fundus geschaut, ob taugliches Material vorhanden sei, denn es sollten sehr unterschiedliche Dinge sein, die sich interessant anfühlen. Gefunden wurden metallene Schrauben, Zahnradchen aus Kunststoff, hölzerne Leisten mit Mustern, ein Stück Kunstrasen und Kieselsteine. Aber nun bedurfte es für diese unterschiedlichen Materialien auch unterschiedlicher Klebstoffe, da das Werk wirklich haltbar sein sollte. Da war die Firma Kleiberit der richtige Sponsor und hat gerne und großzügig die jeweils passenden Klebstoffe gespendet: Holzleim, Zwei-Komponenten-Kleber, Epoxidharzleim und anderes. Eine Platte blieb leer. „Nein, die ist nicht leer“, lacht Beate Dichiser. „Das ist eine Spachtelmasse mit ganz feinen Rillen drin“. So fein, dass es schon eines ausgeprägten Tastsinns bedürfe, um etwas zu fühlen. Das ist spannend, in der Tat. Aber nicht nur die „leere“ Platte, sondern alle Platten, die in einer Reihe in der Nähe des Seniorenzentrums „Untere Mühle“ am Geländer hängen, sind mindestens einen Blick und eine Berührung wert.

Aus dem Gemeinderat

Sachstand Jöhlinger Straße Umleitungen

Die Gemeinderatssitzung am Montagabend vergangener Woche war voll von Anwohnern der Jöhlinger Straße, die von Bürgermeister Eric Bänziger hören wollten, welche Ergebnisse die Gespräche am Runden Tisch mit dem Landrat, der Regierungspräsidentin und den Bürgermeistern der Nachbargemeinden gebracht hatten. Aber Bänziger hielt sich bedeckt und verwies auf eine gemeinsame Presseerklärung, die mittlerweile auf der Webseite des Landratsamtes zu lesen ist. Auf Nachfrage von Wolfgang Wehowsky (SPD) meinte er, an der bisherigen Stellungnahme der Gemeinde habe sich nichts geändert. Timo Martin (WBB) sagte, „die Bürger legen die Regeln aus, wie man sie gerade braucht. Gilt es etwas zu verhindern, wird der Naturschutz herangezogen, geht es darum, Autos fahren zu lassen, fällt der Naturschutz hinten runter. Weingarten stehe zu Unrecht am Pranger, auch dem Gemeinderat gegenüber. Auf keinen Fall darf die Mauerlatrassen durch die Hintertür zustande kommen.“ Andrea Friebe (CDU) pflichtete ihm bei und meinte, was die Beschwerden des Einzelhandels in Walzbachtal angehe, sei ja Weingarten selbst auch betroffen. Klaus Holz-müller (FDP) monierte, „Weingarten wird dargestellt, als ob sich Gemeinderat und Verwaltung keine Gedanken gemacht hätten“. Dagegen seien die Überlegungen bereits seit 2016 im Gespräch. In einem Rechtsstaat könne man „nicht einfach ein paar Meter Grundstück nehmen, um eine Straße auszubauen“. Karlernst Hamsen (Grüne) bestätigte, bereits weit vor 2016 seien Überlegungen begonnen, die Belastungen für den Verkehr so gering wie möglich zu halten und eine Bauzeit von drei Jahren als kürzest mögliche Zeit angesehen worden.

Informationen der Interessengemeinschaft Jöhlinger Straße

In der Zwischenzeit war die Interessengemeinschaft zur Umgestaltung der Jöhlinger Straße aktiv gewesen.

Sie hatten Feinstaubmessungen durchgeführt, eine Umfrage zu den Wünschen der Anwohner gestartet und Unterschriften für eine sofortige Ein-

führung von Tempo 30 gesammelt. Nun trugen ihre Sprecher Armin Hoffmann, Klaus Reichert und Birgit Breitinger die Ergebnisse ihrer Arbeit in öffentlicher Sitzung vor.

Hoffmann hatte mit Unterstützung von Ingenieur Max Weiß, Geschäftsführer einer Herstellerfirma für Aerosoltechnologie, Feinstaub gemessen. Weiß berichtete, am Standort Jöhlinger Straße 55 wurde vom 22. Januar bis 28. Juli 2018 gemessen. Die Zielsetzung war, die allgemeine Feinstaubbelastung in der Jöhlinger Straße zu bestimmen, die verkehrsbedingte Feinstaubbelastung zu erkennen und einen Input zu geben hinsichtlich der künftigen Verkehrsführung. Die Interpretation der Messungen zeigte, die Belastungen sei zu allen Zeiten hoch, lägen aber noch im Grenzbereich. Weiß bestätigte einen klaren Zusammenhang zwischen Feinstaub und Verkehrsaufkommen. Bei einer „freien Fahrt“, ohne jegliche Hindernisse durch parkende Fahrzeuge, erwartet die Interessengemeinschaft eine Zunahme des Verkehrs, womit die Belastung grenzwertig werde. Andererseits war für Weiß auch keine Auswirkung der Sperrung zu erkennen, was er möglicherweise der allgemein geringeren Belastung an warmen Tagen zuschrieb.

Klaus Reichert berichtete über die Ergebnisse der Anwohnerumfrage. Aus 71 Häusern zwischen Rathaus und Mühlstraße seien 58 Fragebogen zurückgekommen, die 80 Fahrzeuge erfasst hatten. 27 Prozent der Anwohner wünschen sich ein eingeschränktes, 36 Prozent ein zeitlich reguliertes und 25 Prozent gar kein Halteverbot. 88 Prozent möchten auf der ganzen Strecke Pfosten am Gehwegrand und 79 Prozent befürworten eine Bedarfsampel am Parkplatz ehemals Weingut Schäfer. 96 Prozent befürchten, dass der Verkehr durch ein durchgängiges Parkverbot zunehme und 93 Prozent befürchten, dass dann auch sehr schnell gefahren werde, wenn aufgrund eines durchgängigen Halteverbots kein Auto mehr auf der Straße stehe.

Birgit Breitinger verwies auf über 100 Unterschriften, die eine „sofortige Einrichtung von Tempo 30 für die gesamte Jöhlinger Straße, unabhängig

von den geplanten Baumaßnahmen“ fordern. Sinn der Forderung sei die Erhöhung der Sicherheit und die Reduzierung von Lärm und Feinstaub. Dazu komme der Wunsch nach einer anwohnerfreundlichen Gestaltung. Dazu schlug sie Bedarfsampeln vor, Querungshilfen, Zebrastreifen und eine Fahrbahnverengung auf 5,55 Meter. Das sei für Begegnungsverkehr ausreichend, unter Umständen sogar schon 5,25 Meter, sowie stationäre Geschwindigkeitskontrollen. Mit Bezug auf eine Verordnung des Verkehrsministeriums von 2016 fragte sie, warum wurde Tempo 30 nicht schon damals beantragt? Weingarten dürfe nicht das Interesse des Durchgangsverkehrs über den Schutz der Bürger stellen.

Bürgermeister Eric Bänziger dankte für die Mitarbeit der Interessengemeinschaft. Es sei eine Gesamtkonzeption zu erstellen, die alle Interessen berücksichtige.

Mobilitätskonzept des Büros Modus Consult beauftragt

Im Juni hatte der Gemeinderat beschlossen, einem Antrag der CDU auf Erstellung eines Mobilitätskonzepts zu folgen und ein Planungsbüro damit zu beauftragen. Nach Beratung im Verwaltungsausschuss hat die Verwaltung Angebote eingeholt und das Angebot des Büros Modus Consult als das umfassendste und vielversprechendste für eine integrierte Verkehrs- und Stadtplanung ausgewählt. Jetzt ging es um die Vergabe und die Einstellung von knapp 50.000 Euro in den Haushalt 2019. Geschäftsführer von Modus Consult, Frank Gericke, hat seinen Entwurf dem Gemeinderat vorgestellt. Kornwestheim war das Referenzprojekt, an dem er die einzelnen Schritte erläuterte: Erhebung und Bewertung der Ist-Daten, Erstellung eines Leitbildes und einer Prognose, Ableitung einer Konzeption und Kommunikation an die Bevölkerung. Eine Bürgerbeteiligung in Form von Arbeitsgruppen sei anzustreben. Das Ziel sei, den Autoverkehr zu mindern und stattdessen andere Mobilitätsangebote zu forcieren. Vor diesem Hintergrund leitete Gericke eine Fülle von Einzelheiten ab, die es zu prüfen gelte: Was braucht der Fußgängerverkehr, was die Radfahrer? Wo sind Konflikte und wo Alternativen? Wie sieht der ruhende Verkehr aus, wie der Durchgangsverkehr? Was macht der ÖPNV? Daraufhin entwickelte sich unter den Ratsmitgliedern eine rege Debatte, die am Ende zu einer unerwarteten Wende führte.

Matthias Görner (WBB) sah aufgrund der Fahrzeugzunahme von 3500 Pkw in den 80er Jahren auf 8500 Pkw jetzt einen drohenden „Infarkt“. Er fand die Ausführungen des Fachplaners zu „akademisch“ und forderte ein einfaches Konzept zur Parkraumbewirtschaftung. Ihm ging es um eine Kostenbeteiligung nach dem Verursacherprinzip. Grundstückseigentümer, die ihr Fahrzeug nicht im eigenen Hof, sondern im öffentlichen Raum parkten, sollten zur Kasse gebeten werden. Andrea Friebe (CDU) meinte, ein solches umfassendes Konzept komme allen zugute. Man müsse den öffentlichen Raum mehr ordnen und jetzt die Weichen für die nächsten 20 Jahre stellen. Wolfgang Wehowsky (SPD) gingen die Ausführungen des Planers zu weit. Er vermisse Vorschläge, weiteren Parkraum zu schaffen und schlug vor, die Gestaltung der Jöhlinger Straße als Beispiel zu nehmen. Eine derart umfassende Untersuchung mache für die Zukunft Sinn, aber nicht jetzt. Auch Sonja Güntner (Grüne) meinte, die offenen Baustellen verfälschten das Bild. Sie wollte dieses Thema erst im Rahmen der Haushalts-Beratungen diskutieren. Der Gemeinderat müsse sich einig sein, was er wolle, denn auch die Umsetzung koste Geld. Sie wolle jetzt

nicht zustimmen, sondern erst mit einfachen Dingen wie Fahrradständer anfangen. Dazu sagte der stellvertretende Hauptamtsleiter Patrick Nagel, jetzt schon ein Konzept zu entwerfen, bringe Synergieeffekte. Carolin Holzmüller (FDP) fragte, ob der Planer Daten, die ihm bereits vorlägen, auch verwenden würde. Sie wollte einen unabhängigen Blick. Es sei nicht immer das Beste, immer denselben Planer zu nehmen. Fritz Küntzle (CDU) wollte den Antrag seiner Fraktion nicht in Abrede, aber um zwei, drei Jahre zurückstellen. Die CDU habe bei der mittlerweile eineinhalb Jahre zurückliegenden Antragstellung die jetzige Baustellensituation nicht voraussehen können. Außerdem könnten die Gemeinderäte solch ein Konzept selbst erarbeiten. Er werde nicht zustimmen. Andrea Friebe (CDU) fragte, inwieweit eine zeitliche Streckung möglich wäre. Jürgen Holderer (Grüne) wollte aufgrund der hohen Planungskosten in einer Sondersitzung beraten und momentan nicht zustimmen. Sein Fraktionskollege Karlernst Hamsen mahnte, Schule, Ortskern und evangelisches Gemeindehaus seien Themen, die noch nicht entschieden seien, aber einbezogen werden müssten. Als mehrere Meinungen für eine Streckung des Gesamtpakets plädierten, vor allem angesichts der Kosten, schlug Bänziger vor, auf der Grundlage des Angebots zwar ein umfassendes Mobilitätskonzept zu den genannten Kosten zu beauftragen, aber schrittweise nach öffentlicher Beratung abzurufen. Dem folgte das Gremium einstimmig bei zwei Enthaltungen.

Die Stellplatzabläse wird erhöht

Gewerbetreibende, insbesondere Restaurants oder Einzelhändler, die auf ihren Grundstücken nicht genügend Stellplätze nachweisen können, haben die Möglichkeit, sich durch eine Geldzahlung von dieser Verpflichtung zu lösen. Das nennt man Stellplatzabläse. Der „gekaufte“ Stellplatz ist aber nicht zugeordnet, es steht beispielsweise kein Name darauf, sondern er befindet sich irgendwo. Der Ladenbesitzer hat also lediglich das Recht erworben, dass seine Kundschaft in der Nähe seines Ladens parken darf. Bisher betrug diese Ablöse 7000 Euro, sie soll nach Beschluss des Gemeinderates jetzt auf 12.000 Euro erhöht werden. Die Ablöse ist zweckgebunden für die Schaffung weiteren Parkraums.

Doppik 2020: Beschlüsse des VA formell bestätigt

Im Hinblick auf die Eröffnungsbilanz der Doppik zum 1. Januar 2020 hat der Gemeinderat den Beschluss des Verwaltungsausschusses, den Bauhof wieder in den Kernhaushalt zu integrieren und den Eigenbetrieb aufzulösen, formell bestätigt. Dasselbe gilt für den Beschluss, auf die Aktivierung der bereits geleisteten Investitionszuschüsse zu verzichten. Auch ihn hat der Gemeinderat formell bestätigt.

Sauna soll während der Freibadsaison geschlossen werden

Rechnungsamtsleiterin Maral Saraie berichtete, die Bäderkommission habe die Aufgabe gehabt, die Wirtschaftlichkeit von Hallenbad, Freibad und Baggersee zu untersuchen und zu optimieren. Ein erster Baustein sei die Überprüfung der Öffnungszeiten der Sauna während der Freibadsaison und der Betriebsferien des Hallenbads. Die Überprüfung zeige einen zurückgehenden Besuch während dieser Zeiten, sie empfehle daher ab 2019 die Sauna in diesen Zeiträumen zu schließen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig zu.

Aus dem Verwaltungsausschuss

Forstwirtschaftsplan 2019 vorgestellt und beraten

In den 15 Jahren seiner Beschäftigung bei der Gemeinde Weingarten habe er noch nie ein solch schweres Jahr erlebt, berichtete Gemeindeförster Michael Schmitt. Stürme warfen nicht nur Bäume, sondern auch Zäune um, was eine Menge zusätzliche Arbeit und finanziellen Aufwand für Zaunmaterial erforderte. Die extreme Trockenheit machte den Bäumen zu schaffen. Vor allem die Nadelhölzer hätten das Wachstum eingestellt und kämpften nur noch ums Überleben. Im Distrikt Waldersteig seien zahlreiche Fichten von einer Borkenkäferinvasion befallen. Für Kiefer und Fichte sei der Markt derzeit mit Massenware aus Österreich überschwemmt, so dass keine guten Erlöse zu erzielen seien. Auch das Eschentriebsterben setze sich fort. Darum könne Eschenholz auch nicht mehr an Selbstvergeber vergeben werden, das sei zu gefährlich. Es werde alles zu Hackschnitzel verarbeitet. Aber er berichtete auch Positives. Eiche verkaufe sich derzeit

sehr gut und er habe verschiedene Kulturen angelegt. Kulturen kosten einerseits viel Aufwand. Hierfür waren im Haushalt 25.000 Euro eingestellt und die Ausgaben betragen jetzt bereits 40.000. Aber die Kulturen seien die Zukunft des Waldes, griff Bürgermeister Eric Bänziger ein. Er bestärke den Förster in seinem Tun und erinnerte, dass der Gemeinderat vor längerer Zeit schon beschlossen habe, dass derzeit in den Wald noch viel zu investieren sei, um das Niveau und die Qualität zu halten und auch künftigen Generationen etwas zu hinterlassen. Schmitt berichtete, er habe mit seinen Mitarbeitern Schwarznüsse gesammelt und gepflanzt. Die jungen Triebe hätten sich auf einer abgesteckten Fläche gut entwickelt, aber alle jungen Bestände hätten gewässert werden müssen. Aus seiner weiteren Arbeit berichtete er von der Verkehrssicherungsarbeit, vom Aufstellen von Infotafeln für Spaziergänger, von Tümpeln für die Gelbbauchunke und von neuen Brückenlagern in der Ungeheuerklamm. In Zahlen aus-

gedrückt sehe sein Haushaltsplan für 2019 eine Steigerung der Holzerlöse gegenüber 2018 um 10.000 Euro vor, dennoch bleiben die Gesamteinnahmen voraussichtlich um 22.000 Euro hinter dem Planansatz 2018 zurück. Bei den Ausgaben nehmen die Positionen Vergütung für Arbeitnehmer, Holzfällung und -aufbereitung sowie Kulturkosten die Spitzenplätze ein. Insgesamt erwartet Schmitt Ausgaben in Höhe von 413.200, was einen Zuschuss aus dem Gesamthaushalt von 137.700 Euro erforderlich macht. Der Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019 soll nun auf dieser Basis in der Gemeinderatssitzung vom 06.11.2018 beschlossen werden.

Freihändig vergebene Arbeiten werden in Zukunft dokumentiert

Die WBB hatte im Juli im Gemeinderat einen Antrag vorgebracht, die Verwaltung solle die freihändig vergebenen Aufträge dokumentieren und halbjährlich dem Gemeinderat vorlegen. Die Begründung ging dahin, dass der Bevölkerung mehr Transparenz entgegen gebracht werde. Dieser Antrag wurde in den Verwaltungsausschuss verschoben und in der Sitzung am vergangenen Montag diskutiert. Mittlerweile hatte sich die Antragsbegründung auf zwei Schienen verlegt. Matthias Görner und Timo Martin berichteten, Weingartner Unternehmen hätten sich beklagt, sie würden bei der Auftragsvergabe außerhalb der Ausschreibungen, also bei der freihändig vergebenen Beauftragung, gegenüber den Wettbewerbern nicht zum Zug kommen. Um diesem Vorwurf begegnen zu können, sei es hilfreich, wenn die Vergabe aufgelistet und dem Gemeinderat zugänglich wäre. Das sei das eine. Das zweite Argument sei der zunehmende Kontrollverlust über den Haushalt. Am Beispiel des Forsthaushaltes erläuterte Görner, dass der zu Anfang des Jahres eingeplante Zuschuss an den Forst 55.000 Euro betragen habe, und jetzt im Oktober bereits nahezu das Doppelte an Ausgaben, nämlich 96.600 Euro erreicht habe. Es müsse unbedingt mehr Kontrolle eingeführt werden. Dazu wollten die WBB das Limit der freihändigen Vergabe probeweise für ein Jahr von 20.000 auf 5.000 Euro herabsetzen. Bürgermeister Eric Bänziger sah darin einen Vorwurf an die Rechnungsamtsleiterin, die dazu Stellung nahm. Mehr Controlling sei nicht machbar, dazu habe sie kein Personal. Sie schreibe unter jeden Beschlussvorschlag eine haushaltsrechtliche Stellungnahme, mehr sei nicht leistbar, erklärte Maral Saraie. Görner verlangte eine laufende Dokumentierung und brachte dazu einen griffigen Vergleich aus seiner beruflichen Erfahrung. Nicolas Zippelius (CDU) pflichtete der WBB bei, dass eine solche Dokumentation durchaus Sinn mache und er sehe in der Führung einer fortlaufenden Tabelle auch keine große Mehrarbeit. Carolin Holzmüller (FDP) befürwortete eine solche Auflistung ebenfalls, denn oft genug ergäben sich Fragen aus den Reihen der Räte nach bestimmten Dingen, die im Ort gemacht wurden und auf Veranlassung des Bürgermeisters geschehen seien. Würden diese Vorhaben in einer Liste aufgeführt, könne der Bürgermeister agieren, statt zu reagieren. Dazu verwies Bänziger auf sein Bemühen, über alles Geschehene zu informieren. Schlussendlich einigte sich das Gremium auf den Vorschlag Bänzigers, die Dokumentation über Vergaben über 5.000 Euro zu erstellen, fortzuschreiben und einmal monatlich dem Gemeinderat vorzulegen. Das Ganze sei auf ein Jahr begrenzt und starte am 1. Januar 2019. Die Räte stimmten einstimmig zu.

Kulturstiftung der Sparkasse schüttet Erträge aus

Die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe fördert gemäß ihrer Satzung die Kunst-, Kultur- und Denkmalpflege im Geschäftsgebiet der Sparkasse Karlsruhe. Sie hat der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, dass im Dezember wieder Erträge aus der Kulturstiftung fällig werden in Höhe von 2.271,95 Euro. Der Gemeinde steht ein Vorschlagsrecht für einen Verwendungszweck zu. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Betrag zur Restaurierung der beiden historischen Wappen zu verwenden. Diese sind: Das Wappen über dem Torbogen des Anwesens Marktplatz 10, ehemals Gasthaus zum Goldenen Kreuz und

das Wappen des Deutscherordens am evangelischen Pfarrhaus. Der Ausschuss stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

Empfang von Spenden

Bürgermeister Eric Bänziger berichtete, der Gemeinde seien Spenden in Höhe von rund 38.240 Euro zugegangen. Darunter befindet sich ein Großbetrag der Firma PPG über mehr als 36.000 Euro. Die Firma hat als Freiwilligenleistung das ehemalige Gasthaus „Metaxa“ komplett in allen Innenräumen frisch gestrichen und neue Fußböden verlegt. Der Ausschuss stimmte dem Spendenbericht und somit der Annahme der Spenden zu.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 15.10.2018, 18:30 Uhr
im Bürgersaal im Rathaus Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Behandlung folgender Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Bauvoranfrage: Neubau eines Wohnhauses mit Nebengebäude, Luisenstraße 3, Flst.Nr. 79
 - 1.2 Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Im Herrschaftsbruch 51, Flst.Nr. 19087
 - 1.3 Bauvoranfrage: Errichtung eines Wohnhauses mit 8 Wohneinheiten, Goethestraße, Flst.Nr. 12931
 - 1.4 Abbruch und Neubau eines Verwaltungstraktes, Rudolf-Diesel-Straße 6, Flst. Nr. 14766
 - 1.5 Errichtung von zwei Gauben, Durlacher Straße 71, Flst. Nr. 6466
 - 1.6 Abbruch eines Wohnhauses sowie Sanierung des Speicherbodens, Kanalstraße 15, Flst.Nr. 315
 - 1.7 Neubau eines Kleintier-Gesundheitszentrums, Am Eisweiher 11, Flst. Nr. 19340
 - 1.8 Neubau einer Garage für Fahrzeuge, Kanalstraße 64, Flst.Nr. 13667/1
 - 1.9 Neubau einer Werkstatt mit Reifenlager, Fahrzeugvermessung-Assistenzsysteme mit Anbau für PKW-Stellplätze, Durlacher Straße 80, Flst.Nr. 13338
- 2 Informationen der Verwaltung einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 3 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.09.2018.

Weingarten (Baden), 05.10.2018
Eric Bänziger
Bürgermeister

Gemeinde Weingarten (Baden)
Landkreis Karlsruhe

Satzung zur Aufhebung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Bauhof“

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten (Baden) in seiner Sitzung am 01.10.2018 folgende

Satzung zur Aufhebung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Bauhof“

beschlossen:

§ 1 Aufhebung der Betriebssatzung

Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Bauhof“ (Eigenbetriebssatzung Bauhof) vom 12. Dezember 2011 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Hinweises nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weingarten (Baden), 02.10.2018


Eric Bänziger
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Sperrmaßnahmen wegen verkaufsoffenem Sonntag am 21. Oktober 2018

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer, am Sonntag, 21.10.2018, 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr sind folgende Straßen aufgrund des verkaufsoffenen Sonntags voll gesperrt bzw. die Parkplätze mit Halteverbot versehen (gilt auch für alle Grundstückseinfahrten)

Apothekenstraße

Bahnhofstraße zwischen Marktbrücke und Wilzerstraße sowie der Karlstraße
Bahnhofstr. 20 Ausweisung Halteverbot für 3 Parkstände (ab Freitag, 19.10.2018)

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Vereinsforum am Dienstag, 16. Oktober 2018

Wir erinnern die Vereinsvorsitzenden an dieser Stelle nochmals an die Sitzung des Vereinsforums am kommenden Dienstag, 16. Oktober 2018. Beginn: 18:30 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena.

Veranstaltungs - Planungs - Kalender

Alle Vereine und Einrichtungen sind aufgerufen ihre vorläufigen Veranstaltungstermine für das Jahr 2019 bereits vor dem am 16. Oktober 2018 stattfindenden Vereinsforum online in den von der Gemeinde bereit gestellten Veranstaltungs-Planungs-Kalender einzutragen. Erkennbare Überschneidungen können so frühzeitig untereinander abgestimmt und evtl. Ausweichtermine gefunden werden. Die endgültigen Termine werden nach wie vor abschließend im Vereinsforum gemeinsam festgelegt. Vereine, die noch keinen Zugang beantragt haben, können dies per Email unter k.leichsenring@weingarten-baden.de oder telefonisch bei Herrn Leichsenring unter 7020-18 nachholen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass dieser Planungskalender keine verbindliche Raumbelugung nach sich zieht. Bitte wenden Sie sich für die Reservierung der Räume an Herrn Akbulut unter m.akbulut@weingarten-baden.de telefonisch 7020-31.

Wehrhauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten

Am Samstag, 13. Oktober 2018 wird die diesjährige Wehrhauptübung durchgeführt. Beginn: 16:00 Uhr. Die Übung findet auf dem Gelände der Turmbergschule statt. Die Alters- und Reservemannschaft sowie die gesamte Bevölkerung sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Ihr Abwasserverband bittet um Beachtung!

Die Toilette ist kein Mülleimer

Immer öfter werden die Mitarbeiter des Abwasserverbandes zu Einsätzen gerufen, um vermeidbare Störungen an den Schmutzwasseranlagen zu beheben. Und das nicht nur am Tage, sondern auch nachts. Oft sind Stoffe dafür die Ursache, die in der Kanalisation nichts zu suchen haben. Sie führen zu massiven Verstopfungen im Kanalnetz, zum Ausfall ganzer Pumpwerke und zu erheblichen Problemen bei der Abwasserbehandlung. Das alles kostet Zeit und Aufwand und schlägt sich letztlich auch in Ihrer Abwassergebühr nieder. Dabei lässt sich mit etwas Sorgfalt viel Ärger ersparen.

Was also ist zu beachten? Was gehört nicht in die Toilette?

Hygieneartikel wie Windeln, Tampons, Binden, Wattestäbchen, Zahnseide und die immer häufiger verwendeten Feuchttücher verstopfen die Abwasserleitung und gefährden Pumpen und Anlagenteile auf Kläranlagen. Sie gehören nicht in die Toilette, sondern in den Hausmüll!

Speisereste, Öle und Fette führen zu Verstopfungen im Kanal, zu unangenehmen Geruchsbelästigungen und zu unerwünschten Schädlingen im Kanal.

Diese Artikel gehören nicht in die Toilette, sondern in den Haus- oder noch besser in den Biomüll.

Chemikalien wie Farbreste, Lösungsmittel oder Pflanzenschutzmittel beschädigen den Kanal und beeinträchtigen die Funktion der biologisch funktionierenden Kläranlagen. Sie gehören nicht in die Toilette, sondern müssen bei Schadstoffannahmestellen entsorgt werden!

Medikamente gelangen über die Kanalisation oft unverändert in unsere Badegewässer oder das Grundwasser und gefährden so Mensch und Tier. Fragen Sie bei Ihrer Apotheke nicht nur nach der Apothekenzeitschrift, sondern auch nach der Entsorgung unverbraucherter Arzneimittel. **Medikamente dürfen nicht in die Toilette!**

Bitte beachten Sie diese Hinweise! Tun Sie damit Gutes für Mensch und Umwelt, für Ihren Abwasserverband und letztlich für Ihren Geldbeutel!

Die Betriebsleitung

Sperrung der L559 zwischen Weingarten und Jöhlingen

Alle Beteiligten trafen sich am runden Tisch Mehrere Lösungen für örtliche Umfahrungen werden geprüft

Kreis Karlsruhe. Um gemeinsam nach Lösungen für den örtlichen Verkehr während der voraussichtlich mehrjährigen Sperrung der Landesstraße 559 zwischen Weingarten und Walzbachtal-Jöhlingen und der viel kritisierten weiträumigen Umleitung über die B 293/ B10 Pfinztal-Berghausen bzw. B35 Bruchsal-Heidelsheim zu suchen, hatte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel am Montag, den 1. Oktober, Regierungspräsidentin Nicolette Kressl, die Weingartener und Walzbachtaler Bürgermeister Eric Bänziger und Karl-Heinz-Burgey sowie die Pfinztaler Bürgermeisterin Nicola Bodner und einen Vertreter der Stadt Bruchsal ins Landratsamt Karlsruhe eingeladen.

Die Runde stellte nach Befragung der Planungsbüros Modus Consult und BIT Ingenieure fest, dass an der langen Bauzeit der L559-Maßnahme nicht maßgeblich zu rütteln ist: Zu komplex und umfangreich sind die Bauarbeiten an der rund 1,7 Kilometer langen Strecke: in drei Bauabschnitten wird nicht nur der Straßenoberbau erneuert, sondern auch sämtliche Wasserleitungen, Abwasserkanäle und Stromleitungen inklusive der Hausanschlüsse, daneben werden Glasfaserleitungen verlegt und Hochwasserschutzmaßnahmen eingebaut. Eine halbseitige Befahrung mit Ampelregelung scheidet wegen der Enge der Jöhlinger Straße aus. Gleichwohl wird im Vorfeld des zweiten Bauabschnittes - das Landratsamt Karlsruhe hat die Vollsperrung und die Umleitungsstrecken des ersten Bauabschnittes nur bis 4. April 2019 genehmigt - eine große Runde aller Beteiligten stattfinden, um alle Optimierungsmöglichkeiten auszunutzen und größtmögliche Transparenz herzustellen.

Während der Sperrung bleibt die amtliche Umleitung über die B293 Pfinztal-Berghausen aufrecht erhalten, um insbesondere den überörtlichen Verkehr umzuleiten. Da diese Umleitung jedoch für den örtlichen Verkehr unattraktiver ist - mit der Folge, dass sich der Verkehr teilweise andere Wege sucht - wurde weiter Folgendes festgehalten: Die bereits heute durch Ausweichverkehr frequentierte Strecke über Binsheim nach Obergrombach wird vom Landratsamt für den LKW-Verkehr über 3,5 Tonnen gesperrt; landwirtschaftlicher Verkehr bleibt weiter möglich. Gleichzeitig werden die Gemeinde Walzbachtal und die Stadt Bruchsal prüfen, ob auf einem Teilstück ein paralleler Wirtschaftsweg geöffnet werden kann, um mehr Verkehrssicherheit durch eine Einbahnregelung zu ermöglichen.

Die ebenfalls von unterschiedlichen Seiten ins Spiel gebrachten Umfahrungen über den Bereich „Kirchberg/Bittberg“ und durch das Mauertal erfordern noch umfangreiche Prüfungen. Einigkeit bestand darin, dass die Trassen jeweils nur im Einbahnverkehr genutzt werden könnten und - sofern bauliche Eingriffe erfolgen müssten - diese nur temporär wären und nach Beendigung der Sperrung der L559 wieder zurückgebaut werden müssten. Bei einer Umfahrung durch das Mauertal müsste zudem auf Walzbachtaler Gemarkung ein Teilbereich asphaltiert und eine Einigung mit einem Grundstückseigentümer hergestellt werden. Auch die Belange des Naturschutzes müssten auf dieser Strecke besonders berücksichtigt werden.

Beiden Varianten müssen die jeweiligen Baulastträger, d.h. die Gemeinden Walzbachtal und Weingarten zustimmen. Auch muss Einigkeit darüber erzielt werden, wer die einzelnen Maßnahmen konkret durchführt und für die entstehenden Kosten aufkommt.

Von vorneherein ausgeschlossen ist eine Variante über Sohl/Sallenbusch; hier waren sich alle Beteiligten einig, dass die Wegeführung für eine Umfahrung ungeeignet ist. Allen Umfahrungslösungen ist gemein, dass sie nicht als offizielle Umleitungsstrecken gewidmet werden; für den überörtlichen- und Schwerlastverkehr gelten nach wie vor die weiträumigen Umfahrungen.

Voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres wollen sich alle Beteiligten im Hinblick auf den zweiten Bauabschnitt erneut zusammensetzen, um die Ergebnisse der Prüfungen gemeinsam aufzuarbeiten.

Unerlaubte Entsorgung von Sperrmüll

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass in letzter Zeit vermehrt Sperrmüll wild entsorgt wurde.

Es kam zu wilden Müllablagerungen auf öffentlichen Flächen bzw. wurde Sperrmüll nicht angemeldet und vor fremde Anwesen gestellt. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße von bis zu 500,00 € geahndet werden.

Für die Anmeldung des Sperrmülls zur Abholung haben Sie folgende Möglichkeiten:

Anmeldung über das Internet über den Online-Service des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awb-landkreis-karlsruhe.de)

Anruf bei der Sperrmüll-Hotline des Abfallwirtschaftsbetriebs (Mo - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr) unter der kostenfreien Servicenummer 0800 2 98 20 30.

Anmeldung über das Bürgerbüro, Telefon: (07244)/70 20 0

Urteil zum Normenkontrollverfahren „Kirchberg-Mittelweg“ jetzt rechtskräftig

Die Normenkontrollanträge, die drei Parteien im Bereich des Bebauungsplans Kirchberg-Mittelweg gegen die Gemeinde Weingarten erhoben hatten, um eine Bebauung zu verhindern, waren im April diesen Jahres vor dem Verwaltungsgerichtshof Mannheim öffentlich verhandelt worden. Die Verhandlung hatte im Bürgersaal des Rathauses stattgefunden. Die Gemeinde hat den Rechtsstreit in jeder Hinsicht gewonnen. Sämtliche Normenkontrollanträge wurden abgewiesen. Die Antragsteller tragen die Kosten der jeweiligen Verfahren. Revision wurde nicht zugelassen. Gegen diese Nichtzulassung der Revision hätten die Antragsteller noch das Rechtsmittel der Nichtzulassungsbeschwerde einlegen können. Das geschah aber nicht und somit ist das Urteil zwischenzeitlich rechtskräftig und ein jahrzehntelanger Rechtsstreit zugunsten der Gemeinde beendet.

Als nächster Schritt kann jetzt das Umlegungsverfahren fortgeführt werden. Die Grundstückseigentümer werden zu gegebener Zeit über den weiteren Zeitplan informiert.

Diese Woche in Weingarten

13.10.: Freiwillige Feuerwehr / Wehrhauptübung / 16 Uhr

13.10.: TSV / Kids-Cup / Walzbachhalle / ab 10 Uhr

13.10.: Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung / Tannenweg 20

16.10.: Vereinsforum / Kulturraum Mineralix-Arena / 18:30 Uhr

17.10.: Liebenzeller Gemeinschaft / Frauenfeierabend / 20 Uhr

Veranstaltungen im Rahmen der Weingartner Musiktage Junger Künstler

12.10.: „Young Elites“ / Preisträger DMW & Jugend / Rathaus Turmzimmer / 19 Uhr

13.10.: Elin Kolev, Violine „SWR2 New Talent“ / Festsaal „Zum Goldenen Löwen“ / 20 Uhr

14.10.: Juri Tetzlaff & Profive / Kinderkonzert / Festsaal „Zum Goldenen Löwen“ / 15 Uhr

14.10.: A. M. Hofmeir & A. Mildner / Duo Tuba & Harfe / Festsaal „Zum Goldenen Löwen“ / 19 Uhr

Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat August 2018

| | männlich | weiblich | Gesamt |
|---------------------|----------|----------|--------|
| Geburten | 5 | 2 | 7 |
| Zuzüge | 38 | 38 | 76 |
| Todesfälle | 3 | 5 | 8 |
| Wegzüge | 37 | 34 | 71 |
| Stand am Monatsende | 5.239 | 5.323 | 10.562 |

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Ortsbauamt (Marktplatz 4)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960
bibliothek@weingarten-baden.de
www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html



| Öffnungszeiten | Vormittag | Nachmittag |
|----------------|------------------|-------------------|
| Montag | ----- | ----- |
| Dienstag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 9:30 - 12:30 Uhr | ----- |
| Donnerstag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Samstag | 9:30 - 12:30 Uhr | ----- |

Recyclinganlage Dörnig

Sommeröffnungszeiten vom 01.04. bis 31.10.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.30 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Letzte Annahme 15 Minuten vor Schliessung!

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Walzbachbad - Tel.: 706460



Öffnungszeiten Walzbachbad:

| | Frühschwimmen | Allgemeine Badezeit |
|------------|-------------------|---------------------------|
| Montag | geschlossen | nur Vereine |
| Dienstag | 6.30 - 10.00 Uhr | 15.00 - 21.00 Uhr |
| Mittwoch | 6.30 - 8.00 Uhr | 18.00 Uhr Wassergymnastik |
| | 14.00 - 15.00 Uhr | Frauen, Mutter und Kind |
| | 15.00 - 21.00 Uhr | |
| Donnerstag | 6.30 - 8.00 Uhr | - |
| Freitag | 6.30 - 10.00 Uhr | 14.00 - 21.00 Uhr |
| | | 18.00 Uhr Wassergymnastik |
| Samstag | - | 13.00 - 19.00 Uhr |
| Sonntag | - | 9.00 - 15.00 Uhr |

**Badeschluss ist immer 30 Minuten vor Schließung.
Sauna, Sanarium, Dampfbad**

| | Wintersaison | |
|------------|-------------------|--------------|
| Montag | 15.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Dienstag | 15.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Mittwoch | 14.00 - 22.00 Uhr | Damen |
| Donnerstag | 15.00 - 22.00 Uhr | Damen |
| Freitag | 14.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Samstag | 13.00 - 19.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Sonntag | geschlossen | |

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöcher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

| | |
|-------------|---|
| Montag: | geschlossen |
| Dienstag: | 14.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre) 16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12-27 Jahre) |
| Mittwoch: | 12.00 - 13.00 Uhr Teamsitzung 13.00 - 14.00 Uhr Sprechzeit 14.00 - 21.00 Uhr Projekttag |
| Donnerstag: | 14.00 - 15.50 Schul-AG 16.00 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre) |
| Freitag: | 14.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre) |
| Samstag: | geschlossen |
| Sonntag: | 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre/14-tägig) |



Gemarkungsputzete

Die Gemeinde Weingarten veranstaltet in Kooperation mit der Turmbergsschule am **Freitag, 19. Oktober 2018 ab 9.00 Uhr** (Treffpunkt Schulhof der Turmbergsschule) die jährlich stattfindende Gemarkungsputzete, bei der die Schülerinnen und Schüler den von ihren Mitmenschen achtlos weggeworfenen Müll in den Außenbereichen der Gemarkung einsammeln. Der gemeindliche Bauhof unterstützt die Aktion, indem er Handschuhe, Warnwesten, Eimer, Zangen etc. zur Verfügung stellt und den gesammelten Müll beseitigt. Die Gemarkungsputzete trägt einen wesentlichen Teil zum Umweltschutz bei.

Zu dieser Aktion sind auch interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen.

Herbstferienbetreuung - Anmeldung noch möglich

Die Gemeinde Weingarten bietet auch in diesem Jahr eine Betreuung für Grundschüler in den Herbstferien an.

Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 14:00 Uhr, 07:00 - 15:00 Uhr und von 07:00 - 16:00 Uhr und findet vom 29.10. - 02.11.2018 in den Räumlichkeiten der Schulkinderbetreuung in der Bahnhofstraße 7 statt. Anmeldungen werden noch entgegen genommen.

Das Anmeldeformular finden Sie unter <http://www.weingarten-baden.de/kinder-familie-senioren/kinder-jugend.html> oder bei Frau Kirchberg (Tel: 07244/706498, E-Mail: s.kirchberg@weingarten-baden.de).

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 15.10.2018, 15.00 Uhr. Treff im Cafe Neff.

Mittwoch, 17.10.2018, 15.00 bzw. 16.15 Uhr, Bahnhofstr. 3: Seniorinnen und Senioren arbeiten mit dem PC.

Mittwoch, 17.10.2018, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Paul Gerhardt - Ein Leben in trostloser Zeit. Referentin: Ursula Fegert, Karlsruhe. Teilnahme 5.-- Euro.

Donnerstag, 18.10.2018. Seniorenwanderung des TSV. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Die **freitägliche Gymnastik** in der Mineralix-Arena findet ab sofort wieder um 8.45 Uhr statt (bisher 9.00 Uhr).

GEMEINDEBibliothek

Weingarten liest

Rathausplatz 4, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6088960
Email: bibliothek@weingarten-baden.de <http://bib.weingarten-baden.de/>

Vorlesen und Basteln für Kinder ab 5 Jahren Samstag, 27.10.2018, 15-17 Uhr



Mit dem „Kamishibai“ erzählen wir die Geschichte „Der kleine Ritter“ und basteln anschließend gemeinsam mit euch kleine Ritter.

Anmeldung bitte bis 26.10.2018 in der Gemeindebibliothek!

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- 2 Schlüssel, schwarz/rotes Schlüsselmäppchen; Fundort: Gini's Haartrend, Rathausplatz
- 2 Ohrstecker, Tiermotiv; Fundort: Schulhof
- Kinderarmbanduhr, Sempre, hellrosa; Fundort: Turmbergsschule
- Kleiner Teddy; Fundort: Tag der offenen Tür DLRG, DRK, FFW
- Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln; Fundort: Oberer Vogelpark
- 2 Schlüssel mit Anhänger KVS; Fundort: Bahnübergang (Nähe Lid'l)
- 2 Fahrradschlüssel; Bahnhofstr. (vor Elektro-Mai)

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Fahrradsitz, Regalböden und 4 Aufbewahrungsboxen (Holz) für Kinderzimmer, Fernsehtisch, Babywippe; Tel. 0176/78750184

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.



FEUERWEHR
www.ff-weingarten-baden.de

Maschinisten aus drei Feuerwehren bilden sich auf Unterkreisebene weiter

Weingarten (kbr). Getreu der Erkenntnis „Man lernt nie aus“ fand am vergangenen Wochenende beim Feuerwehrhaus in Weingarten und auf dem benachbarten Festplatz eine Schulungsveranstaltung für Fahrer von Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen statt. Die von Unterkreisführer Christian Bauer organisierte Veranstaltung begann am Freitag mit einem ca. 2 stündigen Theorie-Teil. Im Unterrichtsraum des Weingartener Feuerwehrhauses fanden sich 21 Maschinisten der Feuerwehren Pfnitzal, Walzbachtal und Weingarten ein, die wissbegierig der Dinge harren die noch kommen sollten. Dass man auch als Badener noch etwas von den Schwaben lernen konnte, zeigte uns ein Fahrlehrer der Fahrschule Hartmann aus Esslingen. Themen wie Straßenverkehrsrecht, vorausschauende Fahrweise, Ladungssicherung, Verhalten bei Einsatzfahrten usw. wurden uns in interessanter Art und Weise nahegebracht. Als Vorteil erwies sich hierbei, dass der Fahrlehrer auch aktives Mitglied in einer Feuerwehr ist und so den theoretischen Lehrstoff anschaulich und praxisnah vermitteln konnte.

Nach der Theorie kommt bekanntlich die Praxis und die hatte es in sich. Im Außenbereich des Feuerwehrhauses wartete EMIL auf die Teilnehmer der Weiterbildungsveranstaltung. Emil steht für eine mobile Übungsanlage die unter anderem speziell für die Feuerwehren und Rettungsorganisationen entwickelt wurde. EMIL ist ein Fahrsimulator bestehend aus Zugfahrzeug und 22 t - Auflieger. Im Einzelnen steht EMIL für Effizient,

Mobil, Intensiv und LKW. Mit dem Fahrsimulator können Fahrten unter realitätsnahen Bedingungen geübt werden. Die virtuell gefahrenen Einsatzfahrten wurden aufgezeichnet und im Anschluss mit den einzelnen Fahrern analysiert. Alle nur erdenklichen Fahrsituationen können damit realitätsnah einprogrammiert werden. Zur Verfügung stehen insgesamt 400 km Straßennetz. Innerorts, außerorts, städtische oder ländliche Straßenverhältnisse auch Tag und Nacht bzw. Sommer oder Winter lassen sich optisch mit dem Fahrsimulator darstellen.



Hansi Schwaiger, der in der Feuerwehr Weingarten die Schulungen für die Maschinisten durchführt, hatte auf dem Festplatz einen Fahrparcour aufgebaut. An insgesamt 7 Stationen konnten die Maschinisten mit den mitgebrachten Feuerwehrfahrzeugen sowohl am Freitagabend als auch am darauffolgenden Samstag ihre Geschicklichkeit beweisen. So galt es beispielsweise an einer Station an der Engstelle einer Straße rückwärts einzuparken. An einer anderen Station mussten mit den schweren Einsatzfahrzeugen Schlauchbrücken überfahren werden. Damit diese Übung jedoch nicht zu leicht war, wurde den Einsatzfahrern die Vorgabe mitgeteilt, dass die Überführung nur mit den rechten Hinterrädern erfolgen darf. Was mit einem normalen PKW problemlos zu meistern ist, gestaltete sich mit einem 14 Tonnen schweren Feuerwehrfahrzeug nicht immer leicht. Eine besondere Situation stellt sich in den Bereichen der Rettungsdienste oft so dar, dass die Lenker von Einsatzfahrzeugen nur gelegentlich als Einsatzfahrer fungieren und üblicherweise eher als PKW-Lenker unterwegs sind. Gerade für diese Kameraden waren die beiden Ausbildungstage sehr lehrreich. Als Erkenntnis der Schulung kann die Aussage getroffen werden, dass die Veranstaltung von allen Teilnehmern positiv aufgenommen wurde. Aus diesem Grund sollen auch zukünftig gemeinsame Schulungen z.B. im Atemschutzbereich, für Führungsgruppen usw. auf Unterkreisebene durchgeführt werden. Dies führt, neben der Vermittlung von Kenntnissen, auch zu einer weiteren kameradschaftlich guten Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren.

Bericht: Klaus Breiting

Bilder: Christian Bauer

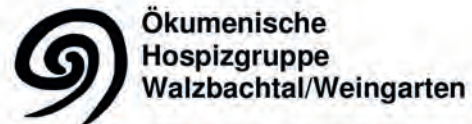


Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 18. Oktober

15.45 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg



Begleitung schwerkranker,
sterbender und trauernder
Menschen

**„Und jedem Anfang wohnt ein
Zauber inne, der uns beschützt und
der uns hilft zu leben.“**

(Hermann Hesse)

Von der Weisheit im Alter

Referent: **Prälat i.R. Martin Klumpp**
Mitbegründer von Hospiz Stuttgart

**Mittwoch, den 17. Oktober 2018
um 20:00 Uhr
im kath. Gemeindehaus Jöhlingen
(Martinussaal) neben der kath. Kirche**

Wegen einer Mitfahrgelegenheit nach Jöhlingen wenden Sie sich bitte an:
Gabriele Streit, Tel.-Nr. 07244/8482

Träger der Ökumenischen Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:
Förderverein für caritativ-diakonische Dienste e.V.
Kreuzstr. 2, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen - www.caridia.de

Zum Vortrag: Welche Bedeutung haben diese Zeilen von Hermann Hesse, wenn wir im Alter zunehmend Gewohntes loslassen und Abhängigkeiten akzeptieren müssen? Was hilft uns in diesem Lebensabschnitt, „Schutz und Hilfe“ zum Leben erfahrbar zu machen? Wegen einer Mitfahrgelegenheit nach Jöhlingen wenden Sie sich bitte an Gabriele Streit, Tel.-Nr. 07244/8482.

**Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche**



„Es ist dir gesagt Mensch, was Gott bei dir sucht, was Gott bei dir erwartet!“

„Ganz einfach“, sagt Micha und benennt drei Punkte: „nichts als Gerechtigkeit tun, Freundlichkeit lieben und aufmerksam mitgehen mit deinem Gott.“

Micha hat dieses Wort einst gesprochen. Micha, der Prophet, das heißt: von Beruf her: Sprachrohr Gottes, vor ziemlich genau 2 1/2 Tausend Jahren. Aber das genaue Datum interessiert nicht so sehr.

Was mich heute fasziniert daran: Es ist ein Wort, mit dem es sich leben und eine Welt gestalten lässt - und eine Kirche auch -, davon bin ich überzeugt.

Micha sagt zuerst: „nichts anderes als Gerechtigkeit tun“ - das ist gut, das will Gott. Auf Neu-Deutsch: Fair-Play, „Gerechtigkeit als Fairness“.

Das ist manchmal weniger messbar und an einem klaren Gesetzestext

ablesbar, als es auf den ersten Blick scheint. In der Bibel wird z.B. derjenige „gerecht“ genannt, der dem verarmten Schuldner seinen Mantel, den er als Pfand gelassen hat, vor Sonnenuntergang zurückgibt. Weil er ihn braucht in der Nacht zum Überleben! Dem Leben angemessen Handeln, das Leben fördern - das heißt Gerechtigkeit - nicht irgendeinen Paragraphen reiten.

Und Micha sagt weiter: „die Freundlichkeit lieben“. Das klingt wunderschön, ist aber eine Orientierungsmarke fürs Leben und kostet Kraft, Mut und vor allem Gelassenheit.

Die Freundlichkeit lieb gewinnen. Das kann man einüben und trainieren! Nicht einfach „keep smiling“, sondern eine neue Lebenshaltung, die den Menschen neben mir nicht von vornherein als das personifizierte Böse

betrachtet und beargwöhnt, sondern als jemanden, von dem Gott gesagt hat: Gut, ja sogar: Sehr gut!

Und das Dritte, was Micha sagt: „aufmerksam oder auch: behutsam und demütig mitgehen mit deinem Gott“. Es ist also nicht so, dass Gott irgendwo in Ruhe abwartet, wie ich so meinen Weg mache; er ist schon unterwegs und erwartet, dass ich aufmerksam mitgehe. Er ist am Wirken in unserer Welt, unserer Region, Stadt, meiner Straße. Ich werde es unmöglich übersehen, was gut ist und was Gott von mir erwartet, wenn ich nur aufmerksam hinzuhöre auf sein Wort.

Gehen wir! - Orientierung ist uns gegeben für diesen Weg, denn: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was Gott bei dir sucht: nichts anderes als Gerechtigkeit tun, Freundlichkeit lieben und aufmerksam mitgehen mit deinem Gott.“

Ihre Elke Seiter, Gemeindediakonin

Gottesdienste:

Sonntag, 14. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Leon Laue - Pfarrer Dr. Müller
Anschließend Kirchencafé

Samstag, 20. Oktober

14.30 Uhr Trauung des Brautpaares Helmut Höfler und Sandra Höfler geb. Lehnert

Sonntag, 21. Oktober

10.00 Uhr Gesamtgottesdienst - Pfarrer J. Stähle

Kindergottesdienst in Weingarten

Immer einmal im Monat

Sonntag, der ganz besondere Tag auch für unsere Kinder!

Wann: ab 9.45 Uhr Willkommenszeit;

Feier des Gottesdienstes von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Wer: mutige Mädchen und bibel-entdeckende Buben von 3 bis 13

Wo: Evangelischen Gemeindehaus, Marktplatz 12, im KiGo Raum im UG

21. Oktober

Schau hin, das ist Gottes Schöpfung wir feiern Gottes Schöpfung (1. Mose 1



Weitere Termine:

Konfirmandenunterricht:

Immer mittwochs 16.00 Uhr - 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

13. Oktober 10.00 - 13.00 Uhr Konfi-Samstag im Gemeindehaus

Frauenkreis:

15. Oktober 14.30 - 16.00 Uhr

Frauenkreis on tour. Wir bekommen eine exklusive Führung in der „Exodus Ausstellung“ (Marc Chagall) in der Michaeliskirche in Blankenloch. Treffpunkt um 14.00 Uhr im Gemeindehaushof für Fahrgemeinschaften/Mitfahrgelegenheit.

Nach der Ausstellung treffen wir uns zu einer gemütlichen Tasse Kaffee. Anmeldung bitte über Renate Hill oder das Pfarramt.

Kirchenchor:

Immer dienstags um 19.30 Uhr - 21.00 Uhr im Gemeindehaus.

Café International:

Immer dienstags 16.00 Uhr - 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag 10.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Tel. 07244-6073670

evkirche.weingarten@ekiwei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde



Stutensee-Weingarten

Pfarrer Jens Maierhof

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Diakon Matthias Hirn

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon; 07244 / 740 552

E-mail: Matthias.Hirn@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 553

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Gottesdienste

Samstag, 13. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Sonntag, 14. Oktober:

11.00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

11.00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4

09.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Montag, 15. Oktober:

18.30 Uhr Rosenkranzandacht in St. Michael, Weingarten - gestaltet von der Frauengemeinschaft

Dienstag, 16. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 17. Oktober:

18.00 Uhr Versöhnungsgottesdienst für die Firmlinge in Hl. Geist, Büchig

Donnerstag, 18. Oktober:

15.45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114

18.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Freitag, 19. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 20. Oktober:

15.00 Uhr Tauffeier in St. Michael, Weingarten - Taufe der Kinder: Frederik Josef Czerny, Julian Gelo,

Jakob Läufer, Richard Wiesehügel

18.30 Uhr Meditative Messfeier mit Liedern aus Taizé in St. Michael, Weingarten

Sonntag, 21. Oktober:

09.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch
 11.00 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal
 15.00 Uhr Tauffeier in St. Michael, Weingarten - Taufe der Kinder: Eva Kleefeld, Sophie Kleefeld, Zoey Schäfer

Termine und Hinweise**Samstag, 13. Oktober:**

09.30 Uhr Werkstatt-Tag der Kirchengemeinde in Hl. Geist, Büchig

-

Montag, 15. Oktober:

19.15 Uhr Frauengemeinschaft: nach der Rosenkranzandacht in der Kirche findet die Mitgliederversammlung im Gemeindezentrum statt

-

Dienstag, 16. Oktober:

15.00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

-

Mittwoch, 17. Oktober:

19.45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum
 20.00 Uhr Zweiter Taufgesprächsabend für Eltern und Paten im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4

-

Donnerstag, 18. Oktober:

19.30 Uhr Bildungswerk der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten und Kolpingsfamilie Weingarten - Vortrag im katholischen Gemeindehaus, Jahnstraße 40, Friedrichstal zum Thema „Warum man beim Geld nicht immer rational ist!“ Referent: Thomas Rohr, Beratungsdienst Geld und Haushalt der S-Finanzgruppe

-

Freitag, 19. Oktober:

Heute Redaktionsschluss für den Adventspfarbrieff in Blankenloch. Bitte direkt schicken an: pfarrbuero-blankenloch@kath-weistu.de

-

Samstag, 20. Oktober:

10.00 Uhr Kinder-Bibeltag im Gemeindehaus St. Elisabeth, Friedrichstal, Jahnstraße 40

-

Wandern mit dem Gotteslob

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder, die gerne mit „kleinem Gepäck“ in der Gruppe wandern. **Das traditionelle „Wandern mit dem Gotteslob“ findet dieses Jahr am Freitag, 12. Oktober 2018 statt. Treffpunkt: 13:30 Uhr Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, Weingarten 14:30 Uhr Pfarrkirche St. Martin, Jöhlingen**

Wie jedes Jahr machen wir uns mit Jöhlinger und Wössinger Gleichgesinnten von dort auf gut begehren Wegen mit Kreuzweg-Stationen auf zur Marienkapelle. Nach dem seelischen Abschluss in der St. Martins-Kirche rundet der leibliche Abschluss im „Lamm“ diese Wanderung ab. Die KFD Weingarten würde sich freuen, wenn viele Frauen und Männer aus den beiden Gemeinden und aus unserer Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten teilnehmen.

-

Meditativer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé in Weingarten

Am Samstag, 20. Oktober feiern wir um 18.30 Uhr in St. Michael, Weingarten einen meditativen Gottesdienst mit Liedern aus Taizé. Musikinteressierte, d. h. Sängerinnen und Sänger, sowie Instrumentalisten treffen sich vor dem Gottesdienst zum Proben um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael, Weingarten. Nähere Infos und die Noten für den Gottesdienst zum vorherigen Proben erhalten Sie bei: Pfarrer Jens Maierhof, email: jens.maierhof@kath-weistu.de

**Gebetsnacht**

Wir laden herzlich ein zu unserer Gebetsnacht am kommenden **Samstag,**

den 13.10.2018 ab 19.00 Uhr.

Nähere Infos auf unserer Website weingarten.lgv.org.

FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten FrauenFeierAbend am **Mittwoch, den 17. Oktober 2018 um**

20.00 Uhr. Zu Gast ist Anne-Rose Stöckle mit dem Thema „Wohin mit meiner Wut? Plädoyer für ein starkes Gefühl“. Siehe auch Mitteilung unter „Ankündigungen“.

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt.

Montag (außerhalb der Schulferien)

09.30 - 11.00 Uhr: „Windelocker“ für Kinder zw. 0 - 3 Jahren und deren Eltern im Haus der Liebenezeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:

14.10. **10.30 Uhr:** Samuil Rabrovaliev :: Gottesdienst mit anschließenden Mittagessen „Bring&Share“

21.10. 17.30 Uhr: Samuil Rabrovaliev

28.10. 17.30 Uhr: Micha Ulmer

Gemeindestammtisch

Jeden ersten Montag im Monat, jeweils um 19.00 Uhr im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz. Unser nächstes Treffen ist am 05.11.

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter EC-Jugendarbeit in den Vereinsnachrichten.

Kontakt:

Liebenezeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de

**Lebenswerk Weingarten**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten im Oktober

-

Sonntag 14. Oktober 10.00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: Olaf Engelmann

-

Sonntag 21. Oktober 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

Predigt: Sabine Greenaway

-

Sonntag 28. Oktober 10.00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: Olaf Engelmann

-

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Xplorer (5-11 Jahre)

-

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-tägig—jeweils parallel zum Gottesdienst.

-

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer
Stammtreffen freitags ab 17.30 Uhr

-

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren
Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

-

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244-722917, kontakt@lebenswerk-weingarten.de
Bürozeiten: Di: 9-13 Uhr; Fr: 15-18 Uhr
Kontakt: pastor@lebenswerk-weingarten.de

Neuapostolische Kirche



Sonntag 14.10.2018 09:30 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Gott schenkt Heil“

Predigtgrundlage: Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Fürchte dich nicht, du Würmlein Jakob, du armer Haufe Israel, Ich helfe dir, spricht der Herr, und dein Erlöser ist der Heilige Israels. (Jesaja 41,13,14)

Mittwoch 17.10.2018 20:00 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Worauf kommt es wirklich an?“

Predigtgrundlage: Er sprach aber zu Ihnen: Was sind das für Dinge, die ihr miteinander verhandelt unterwegs? (Lukas 24,17a)

Sonntag 21.10.2018 09:30 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Wort vom Kreuz“

Predigtgrundlage: Denn das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren werden; uns aber, die wir selig werden. ist's eine Gotteskraft. (1. Korinther 1,18) Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen! Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier: [www.nak-sued.de\(Süddeutschland\)](http://www.nak-sued.de(Süddeutschland))

[www.nak.org\(international\)](http://www.nak.org(international)) und unter www.nak-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Sonntag

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

19 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

für • kompetent • sympathisch

Druckvorstufe

Digitaldruck

Offsetdruck

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Weinlese der Klasse 4b

Am Donnerstag, den 20.9.18 hat die Klasse 4b mit ihrer Klassenlehrerin Frau König bei der Weinlese am Eisberg helfen dürfen. Bei schönstem Wetter ging es den Eisberg hinauf, wo alle von Gerd Siegrist und seinen Helfern schon erwartet wurden. Aufmerksam hörten die Kinder zu, was er ihnen zur Lese erzählt hat. Anschließend machten sie sich in kleinen Gruppen mit Feuereifer daran, Reihe für Reihe ordentlich abzuernten. Der Spaß aber blieb nicht auf der Strecke, es war zwischendurch immer wieder genug Zeit dem Klassenhund Elli eine Streicheleinheit zu geben, etwas von Frau Siegrist frisch Gebackenem zu naschen oder eine Runde auf dem Traktor zu sitzen. Ein rundum schönes und lehrreiches Erlebnis für alle Beteiligten!



ERICH KÄSTNER REALSCHULE

menschlich, bewegt, l(l)iebenswert

Einladung zu den Klassenpflegschaften an der EKRS

Die Erich Kästner Realschule lädt alle Eltern zu den ersten Klassenpflegschaften des Sj 18-19 ein. Diese finden für die **Klassen 5-7 am Donnerstag, den 11.10.18 um 19:00 Uhr** statt.

Für Eltern der Klassenstufe 7 wird bereits um **18:00 Uhr** in **Zimmer 174** ein **Informationsabend zum Fach Informatik** abgehalten. Um **18.45 Uhr** stellt sich dort die **neue Schulleiterin** Inge Steimer der Elternschaft vor.

Die Klassenpflegschaften der **Klassen 8 - 10** finden **am Dienstag, den 16.10.18 um 19:00 Uhr** statt. Die jeweiligen Räume werden im Eingangsbereich ausgehängt sein.

Die in der ersten Projektwoche in Schülerfirmen entstandenen Produk-

te wie Pasta, Schmuck und Rucksäcke werden an beiden Klassenpflegschaften im Eingangsbereich zum Kauf angeboten.

Musikschulen

Die „Musikschule Hardt“

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello und neuerdings auch Ukulele, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzeloder Gruppenunterricht.

Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Auch in der Ferienzeit sind wir da: Telefon 07249/1859 (Anrufbeantworter). E-Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de. Achtung. Die Homepage wird im Moment überarbeitet! Bald erscheint sie in neuer Ausgestaltung!

Wir freuen uns auf Dich und auf Sie!



Angetreten mit dem Ziel, die JMS Bretten als Bildungszentrum für den musikalischen Nachwuchs in Bretten und der Region zu etablieren und zu festigen, übergibt Nistl an seine Nachfolgerin, die Musikpädagogin und Schulleiterin Susanne Jaggy, eine Schule, die heute fest verankert ist im musikpädagogischen und kulturellen Leben der Stadt Bretten und der dem Verein „Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V.“ zugehörigen weiteren 11 Mitgliedsgemeinden sowie auch weit über die Region hinaus. Oberbürgermeister Martin Wolff würdigte den sichtlich bewegten scheidenden Schulleiter in seiner Rede als einen Netzwerker, umsichtigen Verwalter und hervorragenden Pädagogen, der die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau mit sehr viel Herzblut führte und dankte ihm für seine wertvolle Arbeit in den vergangenen fünf Jahren.

Seit 1. Oktober hat nun die Blockflötistin Susanne Jaggy das Zepter der JMS Bretten in der Hand.

Kinderbetreuungseinrichtungen



Tageseinrichtung für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren

Auf der Setz 6 • 76356 Weingarten • Telefon 07244 742623 • www.blauland-weingarten.de • kitablauland@googlemail.com



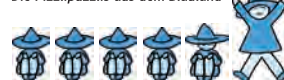
Unser Traum ist wahr geworden!

Wir, die Kinder aus der Tagesstätte „Blauland“, hatten seit vielen Jahren einen großen Traum... Und mit Hilfe ganz vieler Sponsoren ist er wahr geworden! Das wollen wir feiern, uns bedanken und natürlich unseren neuen Elektrobus präsentieren:

Große „Bus-Party“
am 17.10. ab 15.30 Uhr
im Blaulandgarten!

Alle Sponsoren, Nachbarn und Interessierte sind ganz herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns darauf!

Die Fizzlipuzzis aus dem Blauland



Stabwechsel in der JMS

Schulleiter Manfred Nistl verlässt die Jugendmusikschule Bretten
Seit 2013 leitete der Musikpädagoge und ausgebildete Verwaltungsbeamte Manfred Nistl die Geschicke der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau (JMS Bretten). Am vergangenen Sonntag wurde er in einer kleinen Feierstunde im Saal der JMS in Bretten aus dem Dienst verabschiedet. Er wechselt in die Musikforschung und Erwachsenenbildung.



Aktionstag

Programm Oktober 2018

Für Kinder von 6-11 Jahre

Immer freitags von 14.00 bis 17.30 Uhr



Freitag, 05.10.

Window Color

Freitag, 12.10.

Kürbi;monster



Freitag, 19.10.

Freitag, 26.10.

Kastanienmännchen

Halloween-Party!!!



Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
 Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
 Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
 E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
 www.tageselternverein-bruchsal.de



Finn mag seine Tagesmutter



Es ist Montagmorgen 7:30 Uhr. Der einjährige Finn ist eigentlich noch gar nicht richtig wach aber seine Mama muss arbeiten gehen. Warm eingepackt geht es mit dem Auto zu seiner Tagesmutter Eva. Bei Eva angekommen verabschiedet sich Finn von seiner Mama und kuschelt sich an Eva. Eva genießt diese Momente und sie merkt wie wichtig es für Finn ist. Finns Mama muss an drei Tagen die Woche von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr arbeiten. Sie hat lange nach einer geeigneten Betreuung gesucht bis sie Eva gefunden hat. Bei Eva hatte sie sofort das richtige Bauchgefühl.

Suchen auch Sie eine Betreuung für Ihr Kind? Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir helfen Ihnen weiter!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Yvonne Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
 Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus Weingarten (Besprechungszimmer EG) immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr** statt.

Im November findet keine Sprechstunde statt.

Nächste Sprechstunde: 07.12.2018

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



„Weihnachten im Schuhkarton“

Die Geschenktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des Vereins Geschenke der Hoffnung findet in diesem Jahr zum 23. Mal statt. Innerhalb der letzten Jahrzehnte konnte weltweit über 157 Millionen Kindern Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton greifbar gemacht werden. Davon wurden allein im letzten Jahr weltweit rund 11 Millionen Kinder mit einem individuell gepackten Schuhkarton beschenkt.

Die Päckchen aus unserem Bereich gehen vor allem an Kinder in Osteuropa und Zentralasien. Überreicht werden sie von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen, die dafür extra geschult werden und ein Berichtswesen einhalten müssen. „Viele der Jungen und Mädchen wachsen unter schwierigen Lebensbedingungen auf. Ein liebevoll gepackter Schuhkarton ist für sie häufig nicht nur das erste Weihnachtsgeschenk ihres Lebens, sondern vermittelt den Kindern auch das Gefühl von echter Zuneigung und Hoffnung.“ Darüber hinaus ermöglichen zusätzliche Angebote der lokalen Verteilpartner den Kindern und ihren Familien, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren. Oft entstehen durch diese Angebote persönliche Beziehungen, aus denen die Familien Ermutigung und Kraft schöpfen können.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: **Acht Euro pro beschenktes Kind** zurücklegen - damit wird die Durchführung der Gesamtkaktion finanziert. Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. **Packtipps und Hinweise, was nicht eingepackt werden sollte, sind im Flyer zu finden**, der in einigen örtlichen Geschäften ausliegt oder über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Die Päckchenspende dann bitte rechtzeitig zur nächstgelegenen Abgabestelle bringen. Alle Informationen erhält man auch unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Wer selbst keinen Schuhkarton packen kann, kann sich auch gerne mit einzelnen Sachspenden - gerne auch Selbstgestricktes- oder Übernahme von Transportkosten beteiligen.

Nähere Infos, Flyer und Päckchenannahme bis 15.11.2018:

Blankenloch: Beate Maisenbacher, Ringstr.7, Tel. 07244 / 740383
 Gabriele Heinzerling; Rohrackerweg 19, Tel. 07244 / 9706
 Fa. Brillen Steiert, Hauptstr. 91
 Friedrichstal: Christine Hufschmidt,
 Karlsruher Ring 11, Tel. 07249 / 953084
 Spöck: Scheidl Optik, Adlerstr. 21
 Staffort: Birgit Heidt, Lutherstr. 5, Tel. 07249 / 7449
 Weingarten: Benz Optik GmbH, Bahnhofstr. 42

Außerdem Päckchenannahme in **allen evangelischen Pfarrämtern Stutensees** zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Das Erinnern nicht vergessen - Tagesfahrt zur Kriegsgräberstätte Andilly am Volkstrauertag 2018

Damit die Erinnerung an die unzähligen Toten beider Weltkriege nicht verloren geht und damit an alle Opfer von Krieg und Gewalt, auch die unserer Tage, gedacht wird, veranstaltet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Nordbaden auch in diesem Jahr am Sonntag, 18. November (Volkstrauertag) eine Fahrt zu der Kriegsgräberstätte in Andilly (bei Nancy).

Die Fahrt startet in Karlsruhe um 6 Uhr, Beginn der Rückfahrt ist nach dem Mittagessen gegen 15:30 Uhr. Das Mittagessen ist im Fahrtpreis in

Ankündigungen

12. Sortierter Kindersachen Flohmarkt

Am 13. Oktober 2018

9 - 11 Uhr



Im kath. Gemeindezentrum
Schillerstr. 4 in Weingarten



Veranstalter: Kolpingsfamilie Weingarten
Kontakt: flohmarkt-kolping-wgt@web.de

Höhe von 62,-€ enthalten. Diese Fahrt steht allen Interessierten offen. Da nur noch wenige Plätze im Bus frei sind, ist eine baldige Anmeldung angeraten. Anmeldeschluss ist der 26. Oktober.

Weitere Informationen sind zu erhalten bei: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Tel. (0721) 23020 oder bv-karlsruhe@volksbund.de

Umweltfreundlich und effizient Nachhaltige Gebäudedämmung

„Im Bereich der Wärmedämmung kursieren leider viele irreführende Argumente“, sagt Birgit Schwegle, Geschäftsführerin der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe. „Schade, denn nicht nur das behagliche Raumklima, ein deutlich geringerer Energieverbrauch und die Aufwertung des Gebäudes sprechen dafür. Zudem gibt es auch beachtliche Fördergelder.“

Naturdämmstoffe sind mindestens genauso effizient wie herkömmliche Dämmstoffe und bieten einen zusätzlichen Hitzeschutz im Sommer. Sie sind leicht zu verarbeiten, gesundheitsfreundlich und bestehen aus natürlichen, nachwachsenden Rohstoffen. Außerdem haben sie nur einen geringen Energiebedarf in der Herstellung und sind günstig in der Entsorgung, da Naturdämmstoffe keinen Sondermüll verursachen. Weitere Vorteile sind ein gesundes Raumklima und gute Feuchtigkeitsregulierung.

Es gibt eine große Auswahl an Naturdämmstoffen. Dazu gehören: Hanf, Zellulose, Seegras, Holz- oder Schafwolle, Kork, Blätton, Holzfaser, Flachs, Kokos, Stroh. Es gibt die Produkte als Platten, Rollware, Schüttung, Einblas- oder Stopfdämmung, je nach Grundstoff und Einsatzgebiet.

Eine gute Orientierungshilfe für gesundheitsfreundliche Baustoffe bieten Umweltzeichen wie „Blauer-Engel“ oder „Natureplus“

Lea Burkart und Jeremy Maier, Schüler der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen, haben in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe die Broschüre „Dämmung und energetische Sanierung“ erstellt, die einen kleinen Einblick in die Chancen und Möglichkeiten der Gebäudedämmung gibt. Darin benennen die Schüler Eigenschaften von Naturdämmstoffen und räumen auf mit Mythen und Vorurteilen, wie: „Wer dämmt, muss mit Schimmel kämpfen!“

Sie finden die Broschüre „Dämmung und energetische Sanierung“ als PDF sowie weitere Informationen zum Thema Wärmeschutz unter www.energieagentur-kreis.de/sanierung.html

Die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe berät Sie kompetent und neutral in Fragen zur Gebäudedämmung und Sanierung.

Kontakt per E-Mail buergerberatung@uea-kreis.de oder Telefon 0721 / 936 99690 Wie fahrradfreundlich ist Ihre Kommune?

Stimmen Sie ab beim Fahrradklima-Test des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) unter www.fahrradklima-test.de, gefördert vom Bundesministerium für Verkehr und digitaler Infrastruktur.

Abseits des Alltäglichen - der Zauber Polens wird Sie überraschen!

Ein Abend nicht nur für Seniorinnen und Senioren

Sie wollen - wieder einmal oder auch zum ersten Mal - einen netten Abend mit uns verbringen und Sie warten schon auf nähere Informationen? Am

Freitag, 26. Oktober, 19:00 Uhr in der Bahnhofstraße 3 ist es wieder soweit - begleiten Sie Annette und Fritz Liebersbach auf ihrer Reise „Zu Gast in Schlössern und Herrenhäusern“ durch Pommern und Masuren. Dazu berichten sie:

„In unserem etwa einstündigen Film möchten wir Ihnen die Vielfalt unserer Eindrücke weitergeben. Wir haben die Atmosphäre unserer Unterkünfte mit ihrem individuellen Charme genauso genossen wie die Seen, die weite Landschaft oder die Alleen, durch die wir gefahren sind. Auch kleine Ausflüge mit Planwagen, Stocherkahn und Ausflugsboot durften



bei dieser organisierten Reise nicht fehlen.

Städte wie Thorn oder Danzig haben uns ebenso beeindruckt wie die Marienburg, die größte gotische Burganlage Europas oder der Spaziergang über eine riesige, 40 m hohe Düne zu einem sich nach beiden Seiten endlos hinziehenden Sandstrand.“

Wenn Sie uns Gesellschaft leisten wollen - die Teilnahme ist selbstverständlich weiterhin kostenlos, und auch diesen Abend lassen wir bei schönen Gesprächen und kleinen Häppchen ausklingen. Bitte haben Sie Verständnis, dass auf Grund der anhaltend hohen Nachfrage und der gegebenen Raumgröße



Foto Danzig: pixabay

Ihre Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Wenden Sie sich bitte an Margret Moussa unter 07244 608 515 bzw. moussa8820@yahoo.de oder bei Annette und Fritz Liebersbach unter 07244 47 32 bzw. af-liebersbach@t-online.de.

Für Ihre Vorplanung: am 14. Dezember um 18:00(!) Uhr lädt Margret Moussa Sie ein zu einem vorweihnachtlichen Weltenbummel. Lassen Sie sich überraschen!

Wollen auch Sie Ihre Erlebnisse unserem interessierten Publikum vorstellen? Gerne sollen neben den Reiseberichten auch andere interessante Themen, sei es über ungewöhnliche Hobbys oder Berufe, ihren Platz finden. Wenn Sie sich selbst hier einbringen wollen: wir freuen uns auf Ihre Mail oder Ihren Anruf, Kontaktdaten siehe oben.

Die Feuerwehr Weingarten (Baden) lädt alle interessierten Bürger zu einer Brandschutzschulung ins Feuerwehrhaus ein.

Nach einem Theorieteil zum Thema Verhalten im Brandfall wird es einen Praxisteil geben, bei dem zum Beispiel jeder einmal das Löschen eines Feuers mit dem Feuerlöscher üben kann. Außerdem wird es eine Vorführung geben, die eindrucksvoll zeigt, was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser löschen möchte. Anmeldungen sind unter der Angabe des Wunschtermins per Email oder Facebook-Nachricht möglich. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenlos.

FEUERWEHR WEINGARTEN

Brandschutzschulung

#WAS-TUN-WENNNS-BRENNT?

| | |
|---------------------|---|
| Wann? | 30.10., 09.11. & 23.11 Um 17:30 Uhr (Dauer etwa 2 Stunden) |
| Wo? | Im Feuerwehrhaus der Feuerwehr Weingarten |
| Anmeldung | Unter Angabe des Wunschtermins per E-Mail oder Facebook |
| Mindestalter | 18 Jahre |
| Preis | kostenlos |

[facebook.com/Feuerwehr.Weingarten.Baden/](https://www.facebook.com/Feuerwehr.Weingarten.Baden/)
pr@ff-weingarten-baden.de



Kreisjugendring-Fortbildung:

Sponsoring - Ein Lehrgang für ehrenamtlich Tätige im Rahmen der „Qualifizierungsreihe Vereinsmanagement“



Sponsoring - das Zauberwort für alle Vereine und Organisationen, die kein Geld haben oder unter chronischer Kassenflaute leiden. Aber was ist Sponsoring und wie kommt man an die passenden Sponsoren? Was kann man von einem potentiellen Sponsor erwarten und was nicht? Immer häufiger reichen die vereinseigenen Mittel nicht mehr aus, um manchmal ehrgeizige Projekte oder aber auch nur die Standardangebote zu sichern. Sponsoring kann hier eine mögliche Option sein. Die Teilnehmenden lernen, potentielle, für sie passende Sponsoren zu finden, mit diesen erfolgreich in Kontakt zu treten und zielgerichtet Verhandlungsgespräche zu führen. Die Fortbildung findet am Samstag, 20.10.2018 von 10-16 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und kostet 35 €. Anmeldung bis Mo 15.10. beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de

Hilfsmittel für Menschen mit Sehinderung Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden -



Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder zum Offenen Treffen am Samstag, **den 13. Oktober 2018 ab 15:00 Uhr ein. Treffpunkt: Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.**

Wir dürfen Herrn Jörg Riegler der Hilfsmittelfirma DURCHBLICK-IT aus Wilhelmsfeld begrüßen deren Ziel es ist, Menschen mit Behinderung durch Versorgung mit Hilfsmitteln - besonders am Arbeitsplatz - zu integrieren und somit die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen. Somit können Arbeitsplätze erhalten oder ganz neu eingerichtet werden, auch wenn das Augenlicht schwindet. Schwindendes Augenlicht muss nicht gleich Arbeitslosigkeit bedeuten.

In Sachen Sozialberatung und Rechtsvertretung ist die Allg. Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. Ihr Ansprechpartner.

Alle Interessierten aus den Landkreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe, Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach, Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkreisen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-Baden und Freiburg sind - wie immer - herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 - 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.abs-hilfe.de
Ihr Harald Frase, Karlsruhe, Leiter der Regionalgruppe

Weingartner Musiktage Junger Künstler 2018

Zweite Woche Musikfestival / 4 Konzerte

WEINGARTEN (BADEN): Die Weingartner Musiktage Junger Künstler setzen ihre 33. Konzertreihe fort und bringen von Freitag, 12.10. bis Sonntag 14.10. in vier Konzerten die „Young Elites“, SWR2 New Talent, das Kinderkonzert und Duo Tuba & Harfe.

Seit vielen Jahren fördern die Weingartner Musiktage die Stars von morgen. Bei den „Young Elites“ erhalten am 12.10. im Turmzimmer des Rathauses ausgewählte Nachwuchskünstler ihr Podium. Die Akteure sind dabei Preisträger des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ und des Deutschen Musikwettbewerbs.

Maciej Fr?ckiewicz, geboren 1988 in Bialystok, Polen, wurde 2018 mit dem Hauptpreis des Deutschen Musikwettbewerbs und dem Publikumspreis in Bonn ausgezeichnet. Er gilt als einer der wichtigsten Akkordeonvirtuosen unserer Zeit. 2013 war er Preisträger der polnischen Kulturpreise Paszport Polityki und Fryderyk. 2015 erhielt er den GWK-Förderpreis Musik, Münster, und 2017 den Folkwang Preis, Essen. Er spielt Werke von Schnittke, Piazzolla, Lutos?awski, W. A. Mozart, Tabakiernik und Semionov.
Kammermusik war **Charlotte Stickel** (Bratsche) immer ein besonderes

Anliegen. Mit ihrem Streichquartett gewann sie 2014 bei Jugend musiziert bereits einen Bundespreis. 2018 erhielt sie in der Duowertung zusammen mit **Jeremias Hilschmann** (Klavier) einen ersten Preis sowie den Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werks von Johann Nepomuk Hummel. Der in Karlsruhe geborene Jeremias Hilschmann wurde 2018 in das Pre-College der Musikhochschule Mannheim bei Rudolf Meister aufgenommen. **Naemi Eileen Vösand** (Flöte) ist seit April 2018 Jungstudentin an der Hochschule für Musik in Saarbrücken bei Prof. Gaby Pas-Van Riet. Mit ersten Preisen wurde Ihre Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben belohnt, so auch beim diesjährigen Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Sie wird begleitet von **Miho Imada** am Klavier.

Die Bundespreisträger Jugend musiziert bringen Werke von Hummel, Taktakishvili und F. Martin zu Gehör.

Der Samstag, 13.10. steht ganz im Zeichen des „SWR2 New Talent“ im Festsaal „Zum Goldenen Löwen“. Wie in den letzten Jahren bringt das Weingartner Festival einen Künstler in Zusammenarbeit mit dem SWR2. Dieses Konzert wird auch wieder von dem Hörfunksender aufgezeichnet.

Der in Zwackau geborene Geiger **Elin Kolev** ist seit Sommer 2017 „SWR2 New Talent“. Seine Karriere begann früh: Sein erstes Konzert mit Orchester gab er mit 7 Jahren, mit 12 spielte er in der New Yorker Carnegie Hall. Neben seinem Geigenspiel ist Elin Kolev gelegentlich auch schauspielerisch tätig: 2010 spielte er im Kinofilm Wunderkinder die Hauptrolle des jüdischen Wundergeigers Abrascha. 2011 verkörperte Elin Kolev den Geiger Bronislaw Huberman in der Dokumentarfilmproduktion Orchestra of Exiles - Bronislaw Huberman unter Regie des oscar-nominierten Josh Aronson.

Der griechische Pianist **Fil Liotis** ist neben seinen Auftritten als Solist auch ein gefragter Kammermusikpartner und Liedbegleiter. Seine Konzerttätigkeit führte ihn zu internationalen Festivals und in wichtige Konzertsäle Europas. Als Solist trat er erfolgreich mit bedeutenden Orchestern und Ensembles auf. Er gewann Preise und Auszeichnungen in nationalen und internationalen Klavierwettbewerben.

Ihr Programm beinhaltet Werke von Franck, Brahms, Enescu und Wieniawsky. **Am Sonntag, 14.10. gibt es die beiden nächsten Konzerte im Festsaal „Zum Goldenen Löwen“.**

Um 15 Uhr präsentiert Juri Tetzlaff „Peter und der Wolf“ mit von ihm komplett neu überarbeiteten Texten. Es gehört mit seiner Vertonung von Sergej Prokofiew wohl zu den berühmtesten Märchen und ist der Klassiker für Groß und Klein.

Juri Tetzlaff war 1997 Gründungsmoderator des Kinderkanals KiKA und ist seither dort eines der bekanntesten Gesichter des Senders. Seit 2001 konzipiert und moderiert Juri Tetzlaff klassische Konzerte für die ganze Familie.

Die Musik dazu interpretieren die Süddeutschen Bläsolisten **PROFIVE** im spannenden Bläser-Arrangement. Das Ensemble bietet künstlerische Spitzenklasse in der Tradition der Würzburger Bläsolisten. Die Mitglieder sind allesamt Professoren an deutschen Musikhochschulen

„Besser ohne Worte - Lieder und Arien für Tuba und Harfe“ heißt es um 19 Uhr. Dafür haben sich zwei Musiker zusammengefunden, die zu den Besten ihres Fachs zählen.

Andreas Martin Hofmeir gilt als wichtigster Pionier seines Instruments, das er auch als Melodieinstrument im Jazz und - mit der Band LaBrassBanda - in der Popmusik zu etablieren wusste. Er gewann als erster Tubist überhaupt den ECHO Klassik als Instrumentalist des Jahres 2013 und wurde mit nur 32 Jahren zum Professor an die Universität Mozarteum Salzburg berufen.

Andreas Mildner gab schon mit 17 Jahren sein Debüt als Solist mit der tschechischen Kammerphilharmonie Prag, mit gerade einmal 27 wurde er Soloharfenist der Bremer Philharmoniker, zwei Jahre später wechselte er in gleicher Position zum WDR Sinfonieorchester Köln. Mit 31 trat er eine Professur an der Hochschule für Musik Würzburg an.

Kartenvorverkauf

Schreibwaren Holderer

Bahnhofstraße 17

76356 Weingarten (Baden) Musikhaus Schlaile - Kaiserstraße 175

76133 Karlsruhe

(Kartentelefon: 0721 23000) Bei allen Reservix-Verkaufsstellen Im Internet über www.weingartner-musiktage.de

Vom Schlag getroffen - Moderne Therapien beim Schlaganfall

Vortrag am 19.11.2018 um 19 Uhr im evangel. Gemeindesaal



Deutsches
Rotes
Kreuz



Am 19. November laden das DRK und der Ortsseniorenrat zu einem weiteren Vortrag über gesundheitliche Risiken ein. Dr. Katharina Riffel aus Weingarten, Fachärztin für Neurologie und Funktionsoberärztin für die Notaufnahme und Schlaganfallstation am Krankenhaus Langensteinbach, spricht über das Thema Schlaganfall. Ihre Station ist mit der höchsten Stufe als „überregionale Stroke Unit“ zertifiziert. Ihr Vortrag behandelt die Akutbehandlung und moderne Therapien wie Lysetherapie und Thrombektomie. Beginn ist um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Im Anschluss an das Referat besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei.

IB Naturkindergarten Weingarten

Kartoffelernte mit dem Naturkita Weingarten

Nach freundlicher Einladung der Solidarischen Landwirtschaft (SOLAWI) Weingarten zur diesjährigen Kartoffelernte, freuten sich die Kinder des Naturkindergarten auf dieses Ereignis. Gemeinsam mit Schulkindern lauschte die Gruppe vor Ort einer Mitarbeiterin der SOLAWI, was es Allgemeines zur Kartoffel zu sagen gibt. Die Kinder staunten über verschiedene Kartoffelsorten und darüber wie eine Kartoffel wächst. Besonders fasziniert waren die Kinder über die verschiedenen, lustigen Kartoffelformen sowie über den Kartoffelkäfer.



Mit Fleiß ernteten die Kinder Kartoffeln sowie auch Karotten und freuten sich sehr, als am nächsten Tag eine Lieferung der Ernte zu unserem Naturkindergarten kam. Zum krönenden Abschluss wurde gemeinsam eine Karotten-/ Kartoffelsuppe gekocht und verpeist. Vielen Dank nochmals an die SOLAWI für den schönen Ausflug.

Kinder erleben die Jahreszeiten im Naturkindergarten hautnah

Seit Anfang Juli letzten Jahres gibt es in Weingarten einen neuen Naturkindergarten in Trägerschaft des Internationalen Bundes (IB) Baden. Er liegt idyllisch zwischen Feldern und Bauernhöfen am Waldrand. Zum Kindergarten gehört ein eigener Bauwagen am Rande der Sohlsiedlung, auf den sofort das Hauptaugenmerk fällt. Innerhalb des letzten halben Jahres wurde der Platz komplett neu gestaltet und seitdem ist viel passiert: Erzieherinnen und Erzieher sowie die Kinder haben mit dem Bau eines kleinen Hochbeets begonnen, haben eine Matschbaustelle gegraben und ein Waldtipi aufgebaut.

Zum Schutz vor Wind und Wetter gibt es einen gemütlichen Bauwagen, der mit einem Holzofen ausgestattet ist und die Kinder an kalten Tagen wärmt. Er ist liebevoll eingerichtet, gut isoliert und gleichermaßen Ort zum Spielen sowie Rückzugsmöglichkeit für Kinder und Erzieher.

Im Naturkindergarten sollen die Kinder Frühling, Sommer, Herbst und Winter hautnah in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen erleben können. Dabei entdecken und erkunden die Kinder Pflanzen und Tiere in ihrer Umgebung. Ziel ist es, dass die Kleinen ihr Wissen über die Natur ausbauen und ein Verständnis für Themen wie Artenschutz und den genügsamen Umgang mit Ressourcen zu entwickeln. Die Vielfalt der Natur mit ihren Pflanzen und Tieren bietet den Kindern viele Möglichkeiten zum Staunen, Entdecken und Lernen. Es wird ihnen naturwissenschaftliches Grundwissen vermittelt, während sie ihre kindlichen Bedürfnisse ausleben können.

Die Kinder werden von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr täglich unter freiem Himmel betreut.

Ansprechpartner:

Jessica Mackiw

Leiterin Naturkindergarten Weingarten

(: 07244 / 6088964

(: 0163 / 9621228

*: jessica.mackiw@internationaler-bund.de

Internet: <http://www.ib-baden.de/kita-weingarten>

Träger:

Der **Internationaler Bund (IB) Baden**, als Teil des Internationalen Bundes (IB), ist Träger des Naturkindergartens Weingarten und ein moderner Dienstleister in den Bereichen der beruflichen Ausbildung, Weiterbildung und Qualifizierung und der sozialen Arbeit. Als starker Bildungspartner verfügt der IB Baden über eine mehr als 35-jährige Erfahrung.

Pädagogisches Konzept:

Unser pädagogischer Ansatz der **Reggio-Pädagogik** ist ein offenes, lebendiges Konzept. Diese Pädagogik lässt die Kinder sich individuell nach ihren Möglichkeiten entfalten und selbst verwirklichen. Dabei lernen sie ihre unterschiedlichen Ausdrucksmöglichkeiten zu fördern. Eine wichtige Rolle spielt das Alter des Kindes, sein Entwicklungsstand, seine Lebenssituation und seine Bedürfnisse. Dem Kind wird hierbei auf Augenhöhe begegnet, die Erzieherinnen und Erzieher begleiten und unterstützen das Kind in seiner Entwicklung anstatt die Entwicklung vorzuschreiben.



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichenfreunde und Fitnessbegeisterte,

die Sportabzeichensaison geht dem Ende zu und darum wollen wir im Oktober noch einmal so viele Abnahmetermine wie möglich anbieten. Wenn ihr euch also noch verbessern wollt oder die eine oder andere Disziplin noch fehlt, dann kommt vorbei.

Die Oktobertermine sind:

Leichtathletikabnahme auf der Sportanlage beim Schulzentrum in Blankenloch:

Donnerstag 11.10./18.10./25.10. von 17.30 bis 19.00 Uhr

Abnahme: alle Leichtathletikdisziplinen

Schwimmabnahme im Walzbachbad:

Sonntag 28.10. von 10.00 bis 12.00 Uhr

Das Sportabzeichenteam Simone und Richie freut sich auf euer Kommen.

Kontakt: Simone Garcia Montes Tel. 07244 / 609047 oder garciamontes@freenet.de

FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten FrauenFeierAbend **am Mittwoch, den 17. Oktober 2018, um 20 Uhr** im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft. Zu Gast ist Anne-Rose Stöckle aus Weingarten mit dem Thema „Wohin mit meiner Wut? Plädoyer für ein starkes Gefühl“.

Wut erleben wir fast immer als Ausgangspunkt von aggressiven Handlungsweisen, oft zerstörerisch oder verletzend. Gerade in unserer Gesellschaft wird sie mit Gewalt und Hass verbunden. Im Zusammenleben in der Ehe, Familie und in Freundschaften wird Wut eher unterdrückt um des lieben Friedens willen. Doch woher kommt dieses Gefühl, was sagt es über unsere Bedürfnisse und Sehnsüchte aus, was hat es mit unserer Persönlichkeit und unserem Lebensstil zu tun? Und wie können wir lernen, unsere Wut als starkes Signal wahrzunehmen und als verändernde Kraft in unseren Beziehungen einzusetzen? Darüber wollen wir am Frauenfeierabend nach einem Impulsvortrag ins Gespräch kommen.

Anne-Rose Stöckle ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann in Weingarten. Sie hat zwei erwachsene Kinder, die schon lange aus dem Haus sind. Seit vielen Jahren ist sie in der Lebensberatung und Seelsorge tätig und arbeitet in einem sozial-diakonischen Projekt in Karlsruhe. Ehrenamtlich engagiert sie sich in Weingarten in der Programmkneipe „der andere Keller“, bei den Akzente Gottesdiensten und in der Flüchtlingsarbeit. Sie liebt es, mit Menschen im Gespräch zu sein und in herausfordernden Lebenssituationen Mut zu machen, nach Lösungen und Wegen zu suchen.



Infos, Wünsche und Fragen zum FrauenFeierAbend an Beate Zimmermann, Tel. 1356. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur Kostendeckung bitten wir um einen Beitrag von 5 Euro.

Neues vom Freundeskreis Asyl

Im Freundeskreis Asyl sind wir inzwischen mit der 2. Stufe von Integrationsarbeit beschäftigt.

- Wie erreichen wir den Zugang zum Arbeitsmarkt.
- Wie können wir die Geflüchteten durch gezielten Unterricht bei Ausbildung, bei Integrations- und Sprachkursen unterstützen.
- Hilfe bei der Suche nach Praktikums bzw. Ausbildungsstellen oder Arbeitsplätzen.

Als Ehrenamtliche können wir uns Zeit für Einzelne nehmen, individuelle Fragen beantworten und die Unterrichtsinhalte in Alltagssituationen üben. Wir ersetzen nicht den professionellen Sprachunterricht, können

diesen aber gut ergänzen.

Wer Interesse hat sich in diesem Bereich zu engagieren meldet sich bitte bei Monika Lauber, Tel.: 609710

Integration kann nur durch Begegnung gelingen. Viele der Kinder und Jugendlichen sind inzwischen in unserer Gemeinde angekommen - integriert über Schule, Kindergärten, aufgenommen in die örtlichen Vereine. Wir möchten uns bei allen bedanken, die dort Integrationsarbeit mit großem Engagement betreiben.

Es war schön, wie viel die Kinder beim diesjährigen Ausflug zum Kletterpark aus ihrem Alltag erzählt haben und wie große sprachliche Fortschritte sie machen. Auch solche, besondere, Aktivitäten sind nur Dank der Spendenbereitschaft der Weingartner Bürger/innen möglich.

Monika Lauber



Parteien

CDU Weingarten



Besuch der Firma Alltech

Einen eindrucksvollen Besuch erlebten die Mitglieder der CDU Weingarten sowie der Jungen Union Stutensee-Weingarten am Dienstag, 25. September 2018 bei der Firma Alltech in Weingarten. Das familiengeführte Unternehmen, das im Bereich des Dosieranlagenbaus und der dazu gehörigen Komponenten aktiv ist, hat derzeit 32 Mitarbeiter und ist global aktiv.

In einem gemeinsamen Gespräch erfuhren die Anwesenden viel über die Arbeit des Unternehmens, in welchem Rahmen es von Entscheidungen der verschiedenen parlamentarischen Ebenen abhängig ist und dass man sich in Weingarten ausgesprochen wohl fühle. Die anschließende Besichtigung des Firmengeländes gab weiteren Aufschluss über die Arbeit der Firma Alltech, die seit Mitte der 80 Jahre tätig ist und sogar eigene Forschung und Entwicklung betreibt. Gesprächsthema war daher auch der anhaltende Fachkräftemangel, man wolle dem, als Ausbildungsstandort aber entgegenzutreten.

Die CDU-Vertreter zeigten sich beeindruckt von dem Unternehmen, das den Weingartener Namen in die Welt trägt.



Nächste Station unserer Zuhör-Tour am Samstag, 20. Oktober 2018 in der Waldbrücke

Die nächste Station unserer Zuhör-Tour findet am Samstag, den 20. Oktober 2018 in der Waldbrücke (Bereich Bushaltestelle Waldbrücke) statt. Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Weingartener CDU? Gerne möchten wir Sie einladen, uns an diesem Vormittag von 10 Uhr bis 12 Uhr vor Ort aufzusuchen. Wir sind für Sie da und hören zu.

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Bundes- oder Landespolitik, und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

CDU- Vorstand:

Nicolas Zippelius, Vorsitzender, Tel. 3830

Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 55124

Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124

Roland Felleisen, Tel. 5598758

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU- Kreisrat

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter@scholz-wgt.de)

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 8339 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter

www.wbb-weingarten.de oder im Facebook

www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingartenwww.spd-weingarten-baden.de

Ihre **Meinung** ist uns wichtig. Deshalb laden wir ALLE Bürgerinnen und Bürger ein an unserer Online-Umfrage teilzunehmen. Was ist ihrer Meinung nach wichtig in unserem Ort? Sie erreichen die Umfrage hier:

<https://www.soscisurvey.de/SPDWeingartenBaden/>



Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen?

Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Carol Günther**, stellv. Vorsitzende, Tel 0160-8865651

(c.guenther@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender,

Tel 5580685 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, stellv. Vorsitzender, Tel 9678246

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Werner Burst**, Gemeinderat, Tel 0172-7528934

(w.burst@spd-weingarten-baden.de)

- **Rüdiger Kinsch**, Gemeinderat, Tel 706417

(r.kinsch@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage:

www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste-Fraktion im Gemeinderat**Nächstes Treffen Donnerstag, 1**

8. Oktober 2018 um 19:30 Uhr

Das nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten wird am **Donnerstag, den 18. Oktober 2018 um 19:30 Uhr im Chalet im Oberen Vogel-park** stattfinden. Interessierte „Neue“ sind immer herzlich willkommen!

Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhoh@gmx.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gmx.de

Kreistag

Für **Angelegenheiten, die den Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine Geiger** wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten Grüne Liste Weingarten
Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie sich gerne noch an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 556287, axelhammen@web.de

- **Stellvertretender Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225,

pofra.52@web.de

FDP Weingarten

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzende und Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon: 205 95 92, E-Mail: carolin.holzmueller@gmx.de

2. Vorsitzender Pierre Schmitt, Telefon: 55 82 364,

E-Mail: pierre.schmitt@steuerberater-pierre-schmitt.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon: 70 63 30,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de

Veranstaltungshinweis:

Am **Donnerstag, 25. Oktober, um 20 Uhr**, findet unser monatlicher Polit-Treff im Restaurant „Zur Krone“ statt. Die aktiven Freien Wähler treffen sich, um aktuelle kommunalpolitische Themen zu diskutieren.

„Bauschutt Ablagerungen aus AKW auf Deponien“ und „Erdöl aus Weingarten?“

Zu diesem Thema finden Sie auf unserer Webseite, Rubrik „NACHRICHTEN“, Berichte und Kommentare. Mittlerweile gibt es auch in den BNN zahlreiche Artikel und Stellungnahmen zu diesem Sachverhalt, welcher wegen seiner weitreichenden Folgen für Mensch und Umwelt auch in Weingarten besonders wichtig ist.

Wir arbeiten in dieser Sache mit einer Initiative zusammen, die sich gerade institutionalisiert, mit dem Ziel, über mögliche Gefahren, die durch unsachgemäße Lagerung von Bauschutt aus Atomkraftwerken entstehen könnte, aufzuklären. Wenn Sie zu diesem Thema Fragen haben, so sprechen Sie uns an. Wer sich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt, und sich in diesem Sinne engagieren möchte, sollte mit uns Kontakt aufnehmen.

Es ist notwendig denn je, Alternativen zum Gebaren des Politestablishment aufzuzeigen und diese dann umzusetzen. Ansprechpartner wären der 1. Vorsitzende Heinz Schammert unter der Tel. Nr. 55 89 60. Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder noch besser, vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch. Unseren 2. Vorsitzenden Volker Barth erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de.

Mehr Informationen zu den Freien Wählern unter

www.fw-weingarten.de

Fraktionen im Gemeinderat**WBB-Fraktion im Gemeinderat****Mauertal für die WBB tabu!**

Wir wissen um die Beeinträchtigung durch die Vollsperrung der Jöhlinger Str., die insbesondere Weingartener Pendler oder Gewerbetreibende trifft. Dennoch ist Fakt, dass es keine adäquate Straße in näherer Umgebung gibt, die plötzlich die Kapazität einer Landstraße mit täglich über 8.700 Fahrzeugen zur Verfügung stellt. Viele Kommunalpolitiker, insbesondere aus dem Umland, fordern in populistischen Tönen die selbstverständliche Öffnung der Mauertaltrasse. Die WBB-Mandatsträger fühlen sich an einen früheren Mitgliederbeschluss gebunden, dass das Mauertal für eine Umgehungsstraße absolut tabu ist. Es macht ähnlich wie bei einer B3-Umgehung keinen Sinn, Verkehr so zu verlagern, dass andere Menschen und Gebiete wieder neu belastet werden. Es gibt eine Lösung, die wirkliche überregionale Entlastung bringt, die sog. „Knittelbergvariante“ (eine Tunnellösung von der B293 zur B 3/ B 10, weiter zur BAB 5 KA-Nord und weiter zur 2. Rheinbrücke).

Ob Brücken-Problematik, Durchgangsverkehr in Hagsfeld, Jöhlinger

Straße oder Dauerstau in Pfinztal - die heutigen Verhältnisse sind das Ergebnis einer jahrzehntelangen Kirchturmpolitik - in vielen Kommunen. Während im Landkreis in den letzten beiden Jahrzehnten knapp 70.000 Einwohner (und Autofahrer) hinzugekommen sind, und noch etliche weitere folgen, fand im Gegenzug kein nennenswerter Ausbau der Straßenkapazitäten statt.



Die WBB-Fraktion im Weingartener Gemeinderat (v.l.n.r.: P.Reichert, M.Görner, H.Flinspach, T.Martin)

Natürlich ist auch die WBB für „Provisorien“ gesprächsbereit, möchte gute Lösungen für unsere Einwohner. Aber nicht um jeden Preis! Naturschutz ist nicht verhandelbar. Gilt es etwas zu verhindern, wird häufig der Naturschutz herangezogen, geht es darum Autos fahren zu lassen, fällt der Naturschutz hinten runter.

Die WBB sieht die grundsätzliche Gefahr, dass nach einer dreijährigen Umleitungsphase **Forderungen nach einer endgültigen Öffnung allenthalben laut werden**. Sofern sich der Landrat, die Bürgermeister und das Regierungspräsidium Anfang 2019 zu provisorischen Maßnahmen durchringen, müssen aus Sicht der WBB folgende Aspekte geklärt sein:

1. **Keine kommunalen Gelder für die Umleitung einer Landstraße**
2. **Absolute Rechtssicherheit, um die Gemeinde vor Schadensersatzansprüchen frei zu halten**
3. **Sicherung und Ausgleichsmaßnahmen für die Natur**
4. **Verpflichtender Rückbau der Ausbaumaßnahmen, Maßnahmen gegen künftigen Schleichverkehr**

GR Timo Martin

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Schülerorchester geht an den Start

Die ersten Töne in einem Orchester spielen? Mit anderen Kindern Musik machen? Neue Freunde finden? Das neu gegründete Schülerorchester des Musikvereins Weingarten bietet für alle Jungmusiker den perfekten Einstieg ins Orchesterleben. Kinder zwischen 9 und 12 Jahren, die seit ca. 1,5 Jahren ein Blas- oder Schlaginstrument spielen, können hier zum ersten Mal wie in einem großen Orchester zusammen spielen.



Das Schülerorchester probt dienstags ab 17 Uhr in der Walzbachhalle

len. Dirigentin Kathlyn Volk, ausgebildete Instrumentallehrerin und langjährige Orchestermusikerin, nimmt sich viel Zeit, um den Kindern „Spaß an der Musik zu vermitteln und gemeinsam tolle Klangerlebnisse zu schaffen“. Neben der Musik sind Ausflüge und Freizeitaktivitäten geplant. **Die Proben finden jeden Dienstag von 17:00 bis 17:50 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle statt.** In der ersten Probe am 25.9. waren von der Flöte bis zur Tuba bereits viele verschiedene Instrumente vertreten. Weitere Interessenten können sich jederzeit bei uns melden.

Kontakt: Lena König (0721-91566923, kids@musikverein-weingarten.de)

Komm zu den MusikvereinKIDS!

NEU!! NEU!! NEU!! START im September

Für alle musikbegeisterten Kinder, die neu ein Instrument lernen möchten, sind die MusikvereinKIDS genau das Richtige. Der Musikverein unterstützt dich auf dem Weg von der Wahl des richtigen Instruments über die ersten Töne bis hin zum ersten Musizieren in unserem Schülerorchester. In einer Gruppe werden von Beginn an gemeinsame Aktivitäten rund um die Musik und den Musikverein angeboten. Der Spaß an der Musik steht bei uns eindeutig im Vordergrund!

Kontakt: Lena König (0721-91566923, kids@musikverein-weingarten.de)



Musikgarten - Musikalische Früherziehung - Blockflötenunterricht

NEU!! NEU!! NEU!! START im September

Anmeldung ist vorab erforderlich

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre) - 1. Jahr

Mo. 15.15 - 16.15 Uhr

Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

Mi. 14.45 - 15.45

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre) - 2. Jahr

Di. 16.00 - 17.00 Uhr

Do. 16.00 - 17.00 Uhr

Blockflötenunterricht für Anfänger (6 - 8 Jahre)

Mi. 15.45 - 16.30 Uhr

Do. 14.30 - 15.15 Uhr

Kontakt: Doris Hörter, 07244-742001, musikgarten@musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben und Termine

Donnerstag, 11. Oktober 2018

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Herbstfest des GV Frohsinn: Gelungene Premiere

Auf der Terrasse des Winzerkellers veranstaltete der Gesangverein Frohsinn Weingarten am Tag der Deutschen Einheit erstmals ein Herbstfest. Trotz des eher kühlen Wetters kamen zahlreiche Besucher auf die Terrasse der Weinmanufaktur Weingarten und ließen sich mit herzhaften



Herbstfest des GV Weingarten

Speisen, Weingartener Wein und selbstgemachtem Kuchen bewirten. Vielen Dank an Alle, die zum Gelingen des Fests beigetragen haben, unter anderem bei Aufbau, Bewirtung und Kuchenbacken. Besonderer Dank gilt der Weinmanufaktur Weingarten, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.



Herbstfest mit Ausblick

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag, 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwoch, 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 19.00 Uhr Frauenchor und 20.15 Uhr Männerchor

Alle Proben finden - falls nicht ausdrücklich anders angegeben - in der Mineralix-Arena statt

Ausflug Frauenchor

An einem herrlichen Spätsommertag führen die Liederkranzfrauen froh gelaunt nach Bad Wildbad.

Dort angekommen, kehrten wir zuerst in der „Alten Linde“ ein und stärkten uns bei einem

schmackhaften Mittagessen für die weitere Wanderung. Denn das Erklimmen des Baumwipfelpfades hatten wir uns als Ziel gesetzt.

Dieser schlängelt sich mit einer Gesamtlänge von 1.250 Meter durch einen imposanten Mischwald aus Buchen, Tannen und Fichten. Von dem ca. 40 m hohen Aussichtsturm hatten wir einen einzigartigen Rundblick über den Schwarzwald, die Schwäbische Alb und ins Rheintal. Es war ein Erlebnis, diese herrliche Fernsicht zu genießen.

Auf dem Rückweg kehrten wir in das Aussichtsrestaurant auf dem Sommerberg ein, um bei Kaffee und Kuchen nochmals den Ausflug Revue passieren zu lassen.

Der Wettergott meinte es den ganzen Tag gut mit uns - aber wie man schon sagt, wenn Engel reisen...

Die „Swinging Voices“ suchen ausschließlich neue Tenöre und Bässe zur Verstärkung. Auch Frauen, die Tenor singen sind herzlich willkommen.

Männer, raus aus dem Sommerloch
und rein in die Singstunde der
Swinging-Voices!



Immer mittwochs um 20 Uhr
im Kulturraum der Mineralix-Arena

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

Montag:

Kleine Scouts (ab 2. Klasse) 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Dienstag:

Café International 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Große Scouts (ab 7. Klasse) 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

Bibel Lifestream 2-wöchig 20.00 Uhr

Mittwoch:

Sport für alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule 19.30 Uhr - 21.30 Uhr

Donnerstag:

Jungschar „Affenschar“ (2. bis 4. Klasse) 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

„Feel go(o)d“ (Mädels 9. bis 10. Klasse) 2-wöchig 18.00 Uhr - 20.00 Uhr

Posaunenchor 20.00 Uhr

Freitag:

Jungschar „Riesenbande“ (5. bis 8. Klasse) 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Steps“ 19.00 Uhr Unsere Gruppen finden im evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage www.cvjm-weingarten.de zu informieren.

Weingartener Musiktage Junger Künstler



Festival 2018: Zweites Wochenende!

Tickets:

bei Schreibwaren Holderer (Weingarten),

beim Musikhaus Schlaile (Karlsruhe, Kartentelefon 0721 23000),

bei Reservix-Verkaufsstellen,

im Internet unter www.weingartner-musiktage.de

Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise im Internet bezüglich Einlass/Kassenöffnung und der Verfügbarkeit von Eintrittskarten!

KONZERTÜBERSICHT

(2. und 3. Wochenende)

| | |
|---|---|
| 12.10.18, 19 Uhr // Turmzimmer Rathaus | YOUNG ELITES // Preisträger DMW & Jugend musiziert |
| 13.10.18, 20 Uhr // Zum Goldenen Löwen | ELIN KOLEV, VIOLINE // SWR2 New Talent |
| 14.10.18, 15 Uhr // Zum Goldenen Löwen | JURI TETZLAFF & PROFIVE // Kinderkonzert |
| 14.10.18, 19 Uhr // Zum Goldenen Löwen | A. M. HOFMEIR & A. MILDNER // Duo Tuba & Harfe |
| 19.10.18, 20 Uhr // Autohaus Morrkopf | SCHWESTER-BRÜDER-KONZERT // tRiaLog |
| 20.10.18, 20 Uhr // Autohaus Morrkopf | FRANZ FERDINAND AUGUST RIEKS // Rising Star |
| 21.10.18, 19 Uhr // Evangelische Kirche | MICHAEL BUCHANAN & SWDKO PFORZHEIM |

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Seniorenachmittag

Am 18.10. veranstaltet das DRK Weingarten (Baden) wieder einen Seniorennachmittag. Wir werden gemeinsam ein Oktoberfest feiern. Wer abgeholt werden möchte, kann gerne ab 13:00 Uhr unter 1010 anrufen.

Verkaufsoffener Sonntag

Am Sonntag, den 21.10. findet wieder der vom Gewerbeverein veranstal-

tete Verkaufsoffene Sonntag im Oktober des Jahres. Das DRK Weingarten (Baden) beteiligt sich hieran mit einem Informationsstand, an dem sich die Bürgerinnen und Bürger hautnah über die Arbeit des Roten Kreuzes in Weingarten informieren können. Für das leibliche Wohl ist durch Kaffee und Kuchen sowie Flammkuchen aus dem Holzofen natürlich gesorgt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nächste Termine

Dienstabend: 23.10. - 19:30 - 21:30 - Arzneimittel / Infusionen

Jugendrotkreuz: 12.10. - 18 Uhr

Wehrhauptübung: 13.10. - 16:00 Uhr

Arztvortrag: 19.11. - 19:00 Uhr

Seniorenachmittag: 18.10.

Erste-Hilfe: 08.12. - 08:00 - 16:00

Blutspende: 27.12. - 14:30 - 19:30

Interesse?

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer Veranstaltungen an. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren: info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de. Wir freuen uns auf Sie!

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



Größte Freiwillige Wasserrettungsorganisation der Welt

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG) ist mit rund 1.800.000 Mitgliedern und Förderern die größte freiwillige Wasserrettungsorganisation der Welt. Seit ihrer Gründung im Jahr 1913 hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren.

Die DLRG ist die Nummer Eins in der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung in Deutschland. Von 1950 bis zum Jahr 2017 hat die DLRG über 22 Millionen Schwimmprüfungen und fast fünf Millionen Rettungsschwimmprüfungen abgenommen. In über 2.000 örtlichen Gliederungen leisten die ehrenamtlichen Helfer pro Jahr über neun Millionen Stunden freiwillige Arbeit für die Menschen in Deutschland.

Die Kernaufgaben der DLRG sind:

- Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung
- Aufklärung über Wassergefahren
- Wasserrettungsdienst

Über 40.000 Mitglieder wachen jährlich fast drei Millionen Stunden über die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern.

Im Jahr 2017 retteten die DLRG-Wachgänger in Deutschland mit ihrem Einsatz 756 Menschen vor dem nassen Tod. Im Zeitraum seit 1950 konnte der DLRG über 70.000 Menschen, z.T. unter Einsatz ihres eigenen Lebens, vor dem Ertrinken bewahren und über zweieinhalb Millionen Erste-Hilfe-Einsätze an Land leisten.

Geschichte und Aufgaben der DLRG Ortsgruppe Weingarten/Baden e.V.

Die DLRG Ortsgruppe Weingarten/Baden e.V. wurde bereits am 10.04.1955 gegründet. Das Aufgabengebiet umfasste zunächst den Wachdienst im alten Weingartener Freibad, seit 1968 auch im Hallenbad. Im Jahr 1986 wurde die Rettungswache am Weingartener Baggersee gebaut.

Die wichtigsten Aufgaben der DLRG Ortsgruppe Weingarten/Baden e.V. sind:

- Schwimmausbildung für Kinder und Jugendliche im Hallenbad
- Rettungsschwimmausbildung
- Aus- und Fortbildung aktiver Mitglieder
- Wachdienst im Hallenbad und am Baggersee
- Wasserrettungsdienst im Kreis und Bezirk

Die aktiven Mitglieder erfüllen ihre Kernaufgaben Ausbildung, Aufklärung und Wasserrettungsdienst freiwillig und ehrenamtlich. Neben den Mitgliedsbeiträgen der aktuell etwa 140 Mitglieder, der Vereinsförderung der Gemeinde und den Zuschüssen von Bezirks- und Landesverband für spezielle Einsatzgebiete ist der Verein abhängig von Spenden, um die vielfältigen Einsatzgebiete personell und technisch auch in Zukunft abdecken zu können.

Tragen Sie mit Ihrer Spende und/oder Ihrer aktiven oder passiven Mitgliedschaft dazu bei, dass unsere Ortsgruppe weiterhin für Sicherheit im und am Wasser sorgen kann!

Über die verschiedenen Aufgaben und Einsatzgebiete der DLRG Ortsgrup-

pe wird in der Turmberggrundschau und auf der Homepage (www.weingarten-baden.dlrg.de) regelmäßig berichtet. Am Verkaufsoffenen Sonntag am 21.10.2018 können sich interessierte Bürger und Bürgerinnen am DLRG-Stand persönlich ausführlich informieren.

Sicherung der Regatta des Segelvereins Weingarten

Wie bereits schon mehrfach in diesem Jahr sicherte die DLRG Ortsgruppe Weingarten am 07.10.2018 die letzten Segelregatta der Abteilung SSK im Anglerverein Weingarten mit ihrem Einsatzboot ab. Leider musste die Veranstaltung wegen Flaute frühzeitig abgebrochen und einige Segelboote vom DLRG-Einsatzboot in den sicheren Hafen geschleppt werden.

Suchmeldung

Beim Tag der Offenen Tür der Weingartener Rettungsorganisationen konnte ein kleiner Teddybär im Einsatzboot gerettet werden und sucht nun verzweifelt seinen (jungen) Besitzer. Der Teddy mit Pullover (Aufschrift Danke) kann im Fundbüro des Rathauses abgeholt werden.



Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 20.30 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Zur Ruine Waldenburg

Zu unserer Tageswanderung **am 14.10.2018 treffen wir uns um 9:30 Uhr am Bahnhof Weingarten**. Mit der Stadtbahn fahren wir nach Karlsruhe; vom Bahnhof-Vorplatz geht es weiter mit der Stadtbahn nach Bad Herrenalb. Hier steigen wir in den Bus 716 Richtung Döbel, der uns zum Startpunkt unserer Wanderung bringt.

Von der Schwanner Warte genießen wir die schöne Aussicht. Wir wandern bis zur Arnbacher Blockhütte (Trinkpause). Auf dem Kutschenweg mit Blick ins Enztal geht es weiter zur Ruine Waldenburg (kleine Rast). Die restliche Strecke führt uns abwärts nach Neuenbürg und ein kleines Stück aufwärts zu unserem Ziel. Im Wanderheim am Schlossberg werden wir gegen 14:30 Uhr erwartet. Die Strecke ist 8 km lang, Dauer ca. 2 ½ Std.

Frisch gestärkt treten wir dann die Rückfahrt an und erreichen gegen 18:00 Uhr Weingarten.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführer: Günter und Anita Buchberger, Tel. (07244-) 2058111.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Alle unsere Mitglieder sind eingeladen zur wichtigen außerordentlichen Mitgliederversammlung **am Freitag, dem 19.10.2018, um 19:30 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena.**

An diesem Abend geht es um die Zukunft unseres Vereins.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Entwicklung des Vereins
 3. Stand des Vereins
 4. ggf. Wahlen
 5. ggf. Antrag zur Auflösung der Ortsgruppe
 6. Ausblick, was macht der Verein bis zur Auflösung
- Das Kommen der Mitglieder ist wichtig.

AGNUS-Jugend Weingarten e.V.

www.agnus-weingarten.de



Die AGNUS-Jugend-Kinder haben beim Wandern zwei Fuchsbauten entdeckt. Einer hatte einen Eingang, der zwei Meter tief runter ging. Drei Meter gegenüber war ein anderes Loch. Wenn man dort rein geguckt hat, sah man das Tageslicht vom anderen Eingang. Es waren über 10 Löcher und ein Notausgang. Deswegen vermuteten wir, dass es eine Fuchsfamilie war. Jonathan Stuffer, Weingarten 29.09.2018



AGNUS-Jugend Wildniskinder beim Bestaunen des riesigen Fuchsbaus

Rein ins Apfelglück!

Dass dieses Jahr ein Apfeljahr ist, entgeht mit Sicherheit keinem! Auch die AGNUS-Jugend-Kinder konnten sich am vergangenen Samstag (06.10.2018) mit viel Vergnügen ins Apfelglück stürzen. Dafür hatten die Bäume von Katja und Robert (Faunus Wildnisschule) gesorgt... Einen



AGNUS-Jugend Wildniskind beim Äpfel ernten / Apfelfringe entstehen

herzlichen Dank den beiden, dass wir diese ernten durften.

Mit vollem Rucksack wanderten wir dann direkt ins Heimatmuseum, um die Äpfel zu wiegen, zu verkosten und zu Apfelfringen oder Apfel-Blätterteig-Rosen zu verarbeiten.

Aber nicht nur das. Die Kinder falteten auch Lichterblüten für unser Lichterfest, das am 10.11.2018 als Abschied unserer Draußenzeit stattfinden soll. Also Termin schon einmal vormerken.

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft



Dienstag

Lehrabend mit wechselnden nationalen & internationalen Dozenten

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Mittwoch

Lobpreis- und Gebetsabend mit Schwerpunkt auf musikalischer Anbetung

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Landfrauenverein



Verkaufsoffener Sonntag in Weingarten

Kaffee- und Kuchenverkauf

Am Sonntag, den **21.10.18** ab 13.00 Uhr ist „Annes LandFrauenKuchengarten“ geöffnet. Dort kann man es sich bei selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee gut gehen lassen.

Selbstverständlich kann man den Kuchen auch mitnehmen. Wer einen Kuchen backen möchte, bitte bei Anne melden, Tel. 2563 und diesen dann am **21.10. bis 12.00 Uhr** abgeben.

Anne Dichiser, Kanalstr. 6

Kreiswandertag

Am 29.09.2018 trafen sich 10 Landfrauen am Bahnhof in Weingarten zur Fahrt nach Tiefenbach. Nach einigen Irrungen und Wartungen erreichten wir den Kreuzbergsee und trafen die anderen 80 Frauen der verschiedenen Landfrauenvereine. Die Herbstsonne verwöhnte uns und nach größeren und kleineren Wanderungen der einzelnen Gruppen kehrten wir im „Kreuzberghof“ zum Mittagessen ein. Nach dem gemütlichen Beisammensein traten wir den Heimweg an, Es war ein gelungener schöner Herbsttag.



Obst und Rebbauverein



Einladung

zur **Jahreshauptversammlung des Obst- und Rebbauverein Weingarten e.V. am Dienstag, den 30. Oktober 2018 um 18.00 Uhr** im Nebenzimmer des Gasthauses „Goldener Löwen“, Marktplatz 11 in

76356 Weingarten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeiten
 3. Totenehrung
 4. Geschäftsbereiche
 - a. Vorsitzender
 - b. Schriftführer
 - c. Schatzmeister
 - d. Aussprache über die Berichte
 - e. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters
 - f. Entlastung des Gesamtvorstandes
 - g. Wahl des Gesamtvorstandes
 5. Verschiedenes
- Anschließend:
 Fachvortrag von
Ministerpräsident a.D. Kurt Beck
 mit dem Thema
 Die Bedeutung der Sonderkulturen in unserer Region!

**Kirchliche Sozialstation
 Stutensee-Weingarten e. V.**



www.sozialstation-stutensee-weingarten.de

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder“.

Das Herbstfest der Kirchlichen Sozialstation Stutensee- Weingarten

Auch dieses Jahr hat die Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten zum Herbstfest geladen - dieses mal am 18.09.2018.

Der Aufsichtsratsvorsitzende der Sozialstation, Herr Pfarrer Seiter hat auf besondere Art und Weise mit einer einleitenden Andacht zum Thema Sonnenblumen auf das Fest eingestimmt und damit auf die schöne Tischdekoration mit Sonnenblumen hingewiesen.

Nach diesem schönen Anfang wurde es gemütlich mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und guter Gesellschaft. Neue Bekanntschaften wurden geschlossen und anregende Gespräche geführt.



Frau Feuchter, Frau Seigfriedt, Frau Fischer (v.l.n.r.)

Unsere Mitarbeiter und viele Angehörige der geladenen Senioren haben uns ein so reichhaltiges Kuchenangebot beschert, dass man buchstäblich die „Qual der Wahl“ hatte. Einen großen Dank an die fleißigen Bäcker für die leckeren Kuchenpenden.

Doch was wäre ein Fest ohne Musik? Wir wurden in diesem Jahr von Herr Breitenstein am Akkordeon begleitet. Da machte das Singen der alten Volksweisen gleich doppelt Spaß.

Mit großer Freude konnten wir einer Veeharfe lauschen, die unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Erika gespielt hat.

Wie schwer es ist, den richtigen Arzt zu finden, führten uns Anne und Renate in einem lustigen Sketch vor Augen. Schmunzeln mussten wir alle beim Sketch von Waltraud und Beate. Der „Vagabund“ hat singend dem „Richter“ Rede und Antwort gestanden.

Das „Vergissmeinnicht- Gruppenteam“ erweiterte das Programm mit

einem Bewegungsteil zu dem Lied „Wenn alle Brunnlein fließen“. In der badischen Umgangssprache waren im Sketch „Schule“ die mitwirkenden „Schüler“, gespielt unsicher. Zum Glück konnten unsere Gäste ohne Probleme aushelfen.

Mit unseren vielseitigen Aktionen verging der Nachmittag wie im Flug. Der Chor Friedrichstal rundete den gemütlichen Nachmittag ab und Anne gab uns einen wunderschönen Text zum Nachdenken mit auf den Nachhauseweg.

Unsere Gäste waren Kunden mit ihren Angehörigen, Herr Pfarrer Maierhof und unsere Netzwerkpartner der „Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz“, Bewohner und Betreuerinnen der Seniorenzentren Edelberg in Friedrichstal und Weingarten.

Insgesamt zählten wir ca. 120 Gäste.

Herr Pfarrer Seiter nahm das Herbstfest zum Anlass, unseren Kunden die anwesenden Leitungskräfte der Sozialstation vorzustellen, den Vorstand Margit Seigfriedt, die Pflegedienstleiterin Katja Heise, die Abteilungsleiterin der Alltagsbetreuung Beate Fischer und ihre Stellvertreterin Julia Feuchter. Fr. Andrea Dörl, die stellvertretende Pflegedienstleiterin konnte leider am Fest nicht teilnehmen.

Unser Dank gilt Iris, die die Räumlichkeiten in der Festhalle Blankenloch organisiert hat. Danke an die vielen fleißigen Hände, die für die schöne herbstliche Dekoration gesorgt, die Küche bewirtschaftet, an den Tischen bedient haben und dafür sorgten, dass unsere Gäste zum Fest abgeholt und sicher wieder nach Hause gefahren wurden.

Ohne ehrenamtliches Engagement wären die Feste für unsere Senioren und ihre Angehörigen nicht möglich. Aber da die Vorbereitungen viel Spaß machen freuen wir uns schon auf das nächste Jahr.

Das Team der Kirchlichen Sozialstation Stutensee Weingarten

blut.eV



Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Der Verein

blut.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 97.500 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 680 Stammzelltransplantationen ermöglichen. blut.eV ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des UniversitätsKlinikums Heidelberg und der AKB Gauting. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Die Termine für 2018 sind: 1. Februar, 5. April, 7. Juni, 2. August, 4. Oktober, 6. Dezember.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.blutev.de

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de

blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Die Seite der Volkshochschule

Syrische Küche, Zauber des Orients

Reem Assaad

in Kooperation mit dem Freundeskreis Asyl

Kochen hat im Vorderen Orient eine große Bedeutung. Die syrische gilt als beste Küche dort, denn sie ist vielfältig, raffiniert pikant und schmackhaft. Die Original-Rezepte werden Sie hungrig machen! Die seit Jahren in Weingarten lebende syrische Dozentin wird Sie mit tollen Rezepten überraschen und Ihnen verführerische Leckereien zeigen. Lassen Sie sich überraschen! Die Rezepte werden Sie hungrig machen! Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Montag, 22.10.2018, 18:30 Uhr, 1 Termin, 19,00 Euro
www.vhs-karlsruhe-land.de/C307H661WN

Montag, 03.12.2018, 18:30 Uhr, 1 Termin, 19,00 Euro
www.vhs-karlsruhe-land.de/C307H662WN

SWR1 Pfännle**Lust auf Genuss in Baden-Württemberg – Klassiker neu interpretiert**

Alexandra Avunduk

Immer das Gleiche machen? Nein - "Ausschweifen und neu kombinieren!" heißt das Motto. Ja, nicht nur die Spanier machen Klasse Tapas, auch in Baden-Württemberg gibt es mindestens so gute. Traditionelle und moderne Rezepte aus der heimischen Küche auf Häppchengröße gebracht. Jede Portion gerade so groß, dass die nächste noch Platz hat - also Fingerfood mal ganz anders und in ungewohnten Kombinationen. Hier ist für jeden etwas dabei. Sie bereiten mit regionalen und saisonalen Produkten eine leckere Auswahl der kleinen Köstlichkeiten zu, mit denen Sie zu Hause Ihre Gäste und die Familie überraschen und verwöhnen können. Auf die "Tapas", fertig ... los!

Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Dienstag, 16.10.2018, 18:30 Uhr, 1 Termin, 24,60 Euro
www.vhs-karlsruhe-land.de/C307H351WN

Weitere Kochkurse**Termine:****Gesunde Weihnachtsbäckerei**

Freitag, 30.11.2018, 18:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C307H462WN

Vegetarisches Weihnachtsmenü

Samstag, 08.12.2018, 10:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C307H301WN

Kulinarische Reise nach Irland

Mittwoch, 30.01.2019, 18:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/D307H503WN

East meets West

Freitag, 22.02.2019, 18:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/D307H610WN

Das neue **Programmheft für den Herbst 2018** ist im Rathaus, Schule, Volksbank, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel erhältlich.
Darin finden Sie ab der Seite 68 unsere aktuellen Kursangebote.

www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

vhs VOLKSHOCHSCHULE
 im Landkreis Karlsruhe e.V.

Eine Einrichtung Ihrer Gemeinde

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

**Kochkurse für Kids****Termine:****Küchenstrolche – Gemüse mag ich doch (7 bis 9 Jahre)**

Silvia Kost

Im Herbst gibt es leckeres, frisches Gemüse. Ihhhh Gemüse! Das wissen Küchenstrolche besser. Verschiedene Gemüsesorten schmecken einfach super lecker, wenn man sie in einem Teig versteckt oder püriert dazugibt. Beim gemeinsamen Essen wird alles analysiert, probiert und schließlich für gut befunden. Selbstverständlich bleibt auch noch ein Probiererle für zu Hause übrig.

Samstag, 20.10.2018, 10:00 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C837H003WN

Küchenhelden und der Weihnachtsschmaus (10 bis 13 Jahre)

Samstag, 10.11.2018, 10:00 Uhr

Dieser Kochkurs ist bereits voll belegt.

Küchenstrolche können Backen (7 bis 9 Jahre)

Silvia Kost

In der Weihnachtsbäckerei ... wer kennt dieses Lied nicht. Küchenstrolche werden in diesem Kurs so manche Leckerei zubereiten. Hier heißt es kneten, ausrollen, ausstechen und verzieren. Es gibt aber nicht nur Süßes. Auch Herzhaftes kommt hier nicht zu kurz. Dabei gibt es sicherlich auch die eine oder andere Kleckerei. Mit viel Spaß und Einsatz gibt es tolle Ergebnisse, wie immer auch zum Mitnehmen.

Samstag, 01.12.2018, 10:00 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C837H004WN

Die Flexirente - Viele Vorteile bei richtiger Anwendung?

Wolfgang Wehowsky

Vorherige Anmeldung erforderlich! Der Vortrag besteht aus 2 Terminen

Freitag, 26.10.2018, 19:30 Uhr und Dienstag, 20.11.2018, 19:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C182H105WN

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Vortrag von Dr. Björn Säuberlich
 Diese Begriffe begegnen einem unweigerlich, wenn man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann oder wenn man im Alter vermeiden möchte, dass andere über einen im Notfall entscheiden, auch wenn es nicht im eigenen Sinne ist. Der Vortrag geht daher folgenden Fragen nach: Wie kann ich eine Vorsorgevollmacht wirksam errichten? // Was ist der Unterschied zwischen einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung? // Muss ich dafür zum Notar? // Wer darf mich später betreuen und meine Finanzen regeln? // Wann ist der richtige Zeitpunkt dafür?

Einen Überblick zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen hierzu gibt der Fachanwalt für Familienrecht, Dr. Björn-Peter Säuberlich. Im Anschluss an den Vortrag gibt es noch Zeit für weitere Fragen und Diskussion in gemeinsamer Runde. Kosten 8 Euro pro Person. **Vorherige Anmeldung erforderlich!**

Mittwoch, 17.10.2018, 19:00 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C181H105WN

Ein Querschnitt durch das Erbrecht!

Dr. Björn Säuberlich

Mittwoch, 07.11.2018, 19:00 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C184H105WN

Elternunterhalt - müssen Kinder für ihre Eltern aufkommen?

Dr. Björn Säuberlich

Mittwoch, 28.11.2018, 19:00 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/C185H105WN

Förderverein Turmbergschule e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,
hiermit lade ich sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Mittwoch, den 24.10.2018 um 18.30 Uhr in der Mensa der Turmbergschule statt.

Tagesordnung:

Begrüßung Kurzbericht aus dem Vorstand Kassenbericht Bericht der Kassenprüfer Entlastung des Vorstands Bericht der Schulleitung Neuwahlen Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung werden bis spätestens 22.10.2018 an

Andreas Tanko

Mozartstraße 18

76356 Weingarten

schriftlich erbeten.

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub, Spielkreis
- Waldgruppe
- Baby-Café mit Gästen I und II
- Repair Café, Nähtreff, Flotte-Maschen-Treff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“ und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. 15.00-17.00 Uhr und Mi. 9.00-11. Uhr in der Bahnhofstr. 3, Tel.: 07244 / 5599616

Am Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr ist die Geschäftsstelle „Auf der Setz 6“ besetzt, Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Ein gedeckter Tisch für alle

Gemeinsam schmeckt es besser!

Daher sind alle eingeladen ein von unserer Köchin frisch zubereitetes Gericht gemeinsam mit uns zu genießen

Samstag 13.10.2018, 12.00 Uhr, Bahnhofstr. 3, 76356 Weingarten

Das Projekt wird im Rahmen des kommunalen Förderprogramms NIS gefördert. Wir bitten um eine Mindestspende von 1 EUR. Nähere Informationen und Anmeldung unter: 07244/ 55 99 616 oder allerdings-weingarten@web.de

Repair Café am 20.10.2018 von 10.30 - 12.30 Uhr in der Bahnhofstr. 3

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.



Gemeinsam schmeckt es besser!

Daher sind alle eingeladen ein von unserer Köchin frisch zubereitetes Gericht gemeinsam mit uns zu genießen.

Samstag, 13.10.2018, 12.00 Uhr
Bahnhofstraße. 3, Weingarten

Das Projekt wird im Rahmen des kommunalen Förderprogramms NIS gefördert. Wir bitten um eine Mindestspende von 1 € pro Essen.

Um Anmeldung wird gebeten!

Nähere Informationen und Anmeldung:
Tel.: 07244 / 55 99 616 oder Allerdings-Weingarten@web.de

Was macht man mit Dingen, die nicht funktionieren? Jedenfalls nicht gleich wegwerfen! Das Allerdings Familienzentrum organisiert einmal im Monat ein Reparaturen Café auf Spendenbasis in Weingarten. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Taschengeldbörse

Du bist auf der Suche nach einer Möglichkeit Dein Taschengeld aufzubessern? Hilfst gerne auch mal bei Gartenarbeiten, Straße fegen, leichten handwerklichen Tätigkeiten?

Bei Interesse melde Dich bei Beate Hirschel, Tel. 07244/50 95 (abends ab 18 Uhr) oder lade Dir das Anmeldeformular auf unserer Homepage runter (allerdings-weingarten.de) und wirf es ausgefüllt in den Allerdings-Briefkasten in der Bahnhofstr. 3

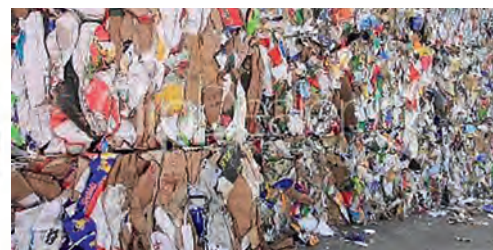
Flohmarkt für alle am 20.10.2018 entfällt!

Leider muss dieses Jahr unser großer Herbstflohmarkt für alle in der Mineralix-Arena aus organisatorischen Gründen entfallen. Auch der Ersatztermin wird leider nicht klappen.

Vogelverein Waldbrücke



Hallo liebe Mitglieder und Vogelfreunde, wir haben noch eine AGH-Stelle für Langzeit-Arbeitslose frei. Wir benötigen dringend jemanden auf 1€-Job-Basis mit handwerklichem Geschick. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Frau Bluhm unter 07244/5588009 **Am Samstag, 13.10.2017 findet unsere nächste Altpapiersammlung statt. Bitte sammelt Altpapier und bringt es zu uns in den Park am 13.10.2018 von 10:00-16:00 Uhr. Ihr unterstützt somit unser Projekt Vögel und Schildkröten in Not.**



flurkultur.

Initiative für nachhaltige Entwicklung e.V.



Wo wächst unser Gemüse? Am besten vor Ort! flurkultur führt die Kinder des Sommerferienhorts raus auf den Acker und hinein in den gesunden Genuss

Wussten Sie, dass Kartoffeln immer mit Erde bedeckt sein müssen, da sie sonst grüne Stellen bekommen? Rund 140 Weingartener Kinder wissen es jetzt. Denn sie haben in den Sommerferien am Projekt WO WÄCHST UNSER GEMÜSE? teilgenommen, das sich die nachhaltige Ernährungsbildung Weingartener Schulkinder vorgenommen hat. Unser Verein hat dazu mit dem Ferienhort der Turmbergschule kooperiert und an insgesamt sechs Vormittagen die Hortkinder auf die Äcker der Solidarischen Landwirtschaft „Gutes Gemüse“ eingeladen.

Unter fachkundiger Anleitung der Ökotrophologin und Expertin für „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ Isabell Hauth erlebten die Kinder Gemüse mit allen Sinnen: Sie kosteten, schmeckten und fühlten.



Im Tunnel-Gewächshaus wachsen Gurken und andere wärmeliebende Gemüse

Sie erfahren einiges über den Anbau und üben praktische gärtnerische Tätigkeiten aus. Außerdem wurde Gemüse geerntet, verarbeitet und gemeinsam genossen. Spielerisch und praktisch erlebten die Kinder, wie biologisch gezogenes Gemüse wächst und gedeiht und wie unvergleichlich gut es schmeckt - so macht gesundes Essen Spaß, das zeigten uns die begeisterten Rückmeldungen.

Dabei legte Isabell Hauth Wert darauf, den Kindern auch die größeren Zusammenhänge zu zeigen. Ganz im Sinne der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ war jeder Vormittag von einer guten Mischung aus Entdecken und Erfahren, Reflektieren und Besprechen, Arbeiten und Spielen geprägt. So hatten die Kinder auch bei den Arbeiten die mehr Ausdauer erfordern viel Freude und erwiesen sich als geschickt, interessiert - und vor allem begeistert!



Pflanzlöcher ausheben für den Chinakohl

Wir freuen uns über den Erfolg des Projekts und die schöne Zusammenarbeit mit dem Hort der Turmbergschule. Mit diesem Rückenwind planen wir nun ein längerfristige angelegtes Bildungsprojekt zusammen mit der Schule.

WO WÄCHST UNSER GEMÜSE? wurde aus Mitteln der nichtinvestiven Städtebauförderung finanziert, die von der Gemeinde Weingarten und vom Land Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt werden. Wir danken für das Vertrauen und die Unterstützung!

Schuljahrgänge

SCHUL-
JAHRGANG

Jahrgang 1936/1937

Einladung Herbsttreff

Restaurant Baggersee Weingarten

Termin: Freitag 30. November 2018 16.00 Uhr

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am **Freitag, 12. Oktober 2018, um 18.00 Uhr, in der Mineralix-Arena** zu unserem diesjährigen „Stammtisch“. Hierbei wollen wir auch besprechen wie wir unsere Feier zum 80. Geburtstag im nächsten Jahr gestalten wollen. Herzliche Einladung an alle Schulkameradinnen und Schulkameraden zu diesem Treffen am 12. Oktober 2018.

Jahrgang 1944/45

Zu unserem nächsten Stammtisch treffen wir uns am 24.10.2018 ab 18 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“, in Weingarten.

Jahrgang 1954/55

Wir treffen uns am Donnerstag, 11.10.2018 ab 18:30 Uhr im „Stilbruch“ im Walkschen Haus.

„Bürgergenossenschaft Weingarten“
Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Liebe Mitglieder und solche, die es werden wollen!

Wenn Sie jetzt daran denken, die Herbsttage zu nutzen um anstehende Aufgaben des Alltags zu erledigen wie

- **Gardinen aufhängen**

- **Keller, Garage oder Garten aufräumen**

- **Sperrmüll an die Straße stellen**

- **Kleidung abändern**

und vieles mehr

und dabei Hilfe brauchen, sind andere Mitglieder gerne bereit, Ihnen dabei zu helfen.

Oder Sie brauchen jemanden für

- **Fahrten zum Arzt oder zum Einkaufen**

- **Kinder von Kindergarten oder Schule abzuholen**

- **Behördengänge**

- **Umgang mit dem PC oder Smartphone**

dann können wir das so bald wie möglich vermitteln.

Oder Sie haben in den Ferien Energie getankt und möchten Ihre Fähigkeiten anderen zur Verfügung stellen. In jedem Fall rufen Sie uns an unter folgender

Telefonnummer 0176 435 140 43



Gardinen aufhängen

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse

Spfr. Forchheim 1 - FVgg Weingarten 1 3:0

Spfr. Forchheim 3 - FVgg Weingarten 2 0:3

Torschützen: Samuel Fritscher 2, Marvin Merz

Spielvorschau

Sonntag, 14. Oktober 2018, 15.00 Uhr:

FVgg Weingarten 1 - SV Burbach 1

Die 2. Mannschaft ist spielfrei.

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse:

A-Jugend FC Nöttingen 2 - SG Wgt/Bla 8:2 (Landesliga)

B-Jugend SG Wgt/Bla - Karlsruher SV 1:0

C1-Jugend SG Karlsbad - SG Wgt/Bla 1:2 (Kreis Pokal)

C1-Jugend FV Linkenheim - SG Wgt/Bla 1:2

D-Jugend FV Linkenheim - FVgg 0:1

D-Jugend FVgg - Karlsruher SC 21:4

E2-Jugend FVgg - FV Rußheim 0:1

E2-Jugend SV Blankenloch - FVgg 1:0

E3-Jugend FC Vikt. Berghausen - FVgg 1:0

Spielvorschau:

Samstag, 13.10.2018:

11.45 Uhr: D-Jugend SG DJK/FV Daxlanden - FVgg

11.30 Uhr: E2-Jugend FVgg - SV Nordwest

15.00 Uhr: C2-Jugend FSSV Karlsruhe 2 - SG Wgt/Bla

15.00 Uhr: C1-Jugend SG Wgt/Bla - SSV Ettlingen in Bla

16.00 Uhr: A-Jugend SG Siemens Karlsruhe - SG Wgt/Bla (Landesliga)

Sonntag, 14.10.2018:

10.30 Uhr: B-Jugend SG Langensteinbach/Busenbach - SG Wgt/Bla

Dienstag, 16.10.2018:

17.45 Uhr: E1-Jugend FVgg - FC Germ. Friedrichstal 2

18.00 Uhr: D-Jugend SpVgg Durlach-Aue - FVgg (Kreis Pokal)

Mittwoch, 17.10.2018:

18.00 Uhr: E3-Jugend FVgg - SG Stupferich

18.30 Uhr: C1-Jugend VfB Knielingen - SG Wgt/Bla

19.00 Uhr: A-Jugend SV Büchenbronn - SG Wgt/Bla (Landesliga)

FVgg - Senioren

www.fvgg-weingarten.de

**Geselligkeit hat Vorfahrt am 31.10.2018**

Wir laden die Ehrenmitglieder, Senioren und Freunde der Fussballvereinigung zum Besuch der Besenwirtschaft Pfefferle „Weinstadt am Honigbaum“ in Sulzfeld, am **31.10.2018** recht herzlich ein.

Treffpunkt 14.00 Uhr am Bahnhof Weingarten - Richtung Karlsruhe. Die Rückfahrt ist um 18.36 ab Sulzfeld vorgesehen.

In Sulzfeld besteht eine Fahrgelegenheit vom Bahnhof zur Besenwirtschaft. Wir bitten um **Anmeldung bis 29.10.2018** bei Gustav Stammann Telefon 2630.

TSV Weingarten e. V.**Abteilung: Turnen**

www.tsv-weingarten.de

**TSV Weingarten Lauffreff Aktivitäten**

Am vergangenen Wochenende standen gleich zwei Laufveranstaltungen auf dem Programm des TSV Lauffreff. Während einige unserer Läuferinnen und Läufer bei ausgewählten Strecken der im Rahmen über drei Tage andauernden Tour de Tirol (Österreich) in Söll am Wilden Kaiser teilnahmen traten andere beim Durlacher Turmberglauf an.

Insgesamt zum 13. mal ging in, um und vor allem hoch über Söll im traumhaften Alpenpanorama des Wilden Kaisers die Tour de Tirol über die Bühne. Geduld und Geschicklichkeit waren gefragt, denn die Strecken hatten insbesondere auch einige Höhenmeter im Streckenprofil.



vor dem Start in der traumhaften Atmosphäre von Söll

Die Strecke des bereits zum 26. mal ausgetragenen Durlacher Turmberglauf führte durch die Durlacher Altstadt, an der Pfingst entlang bis kurz vor Grötzingen und wieder zurück. Bei herrlichem Laufwetter kamen alle Lauffreff Teilnehmer erfolgreich ins Ziel; Gudrun mit dem 2. und Karin mit dem 3. Platz in ihrer jeweiligen Altersklasse konnten sich sogar einen Treppchenplatz erlaufen - herzlichen Glückwunsch hierzu.

Der Lauffreff des TSV Weingarten ist für jedermann offen und freut sich weiter über reges Interesse. Treffpunkt ist auch



nach erfolgreicher Zielankunft beim Durlacher Turmberglauf

während der dunklen Jahreszeit jeden Dienstag um 19.00 Uhr an der Walzbachhalle. Gelaufen wird mit den beiden Übungsleitern Andreas Hummel und Jochen Rücker in verschiedenen Tempogruppen, sodass vom Laufanfänger und Wieder-Einsteiger bis zum ambitionierten Freizeitläufer alle Belange abgedeckt sind.

21. Kids-Cup am 13.10. in der Walzbachhalle

Zum wiederholten Mal richtet der TSV Weingarten den Kids-Cup für den Badischen Turner-Bund e.V. aus. Der Kids-Cup ist als Einstiegswettkampf für die turnerischen und leichtathletischen Mehrkämpfe gedacht. Er ist die konsequente Umsetzung des Mehrkampfgedankens des DTB - Kinder auf breiter Ebene sportfähig zu machen. Der Wettkampf ist ein reiner Hallenwettkampf, der grundlegende Fertigkeiten der Mehrkämpfe fördert.

Am Samstag, 13.10.2018, werden die Nachwuchsturnerinnen und -turner aus dem badischen Verbandsgebiet um 10 Uhr in der Walzbachhalle begrüßt. Anschließend treten sie ihren Mehrkampf an Barren, am Boden, im Schwimmen, beim Sprint und auf dem Minitrampolin an. Zuschauer sind herzlich willkommen - der Eintritt ist frei.

TSV Weingarten e. V.**Abteilung: Wintersport / Wandern**

www.tsv-weingarten.de

**Seniorenwanderung am Do. 18. Oktober**

Zur ersten Seniorenwanderung nach den Ferien treffen wir uns am Donnerstag, den 18.10.2018 am Bahnhof in Weingarten um 10.20 Uhr. Abfahrt 10.36 Uhr. Wir fahren bis Hauptbahnhof Karlsruhe. Dort geht's weiter mit dem Bus Nr. 47 über die Bergdörfer nach Stupferich. Hier ist eine Einkehr im „Akropolis“ vorgesehen. Nach der Stärkung wandern wir nach Kleinsteinbach und von dort zurück nach Weingarten mit der Stadtbahn. Schönes Herbstwetter ist bestellt.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Abteilungsversammlung mit Jahresplanung 2019

am Di. 23.10.18 um 19.30 Uhr im Nebenraum des Restaurants der Mineralix Arena. Themen: Festlegung von Wanderungen, Ski- und Radtouren, allgemeine Anregungen. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, kann seine Vorschläge auch an die Abteilungsleiterin Tanja Rill, Tel. 07244 5130, übermitteln.

Über eine rege Beteiligung freut sich die Abteilung Wintersport und Wandern.

SG Stutensee-Weingarten

www.sgs.de

**Wieder verlor die SGSW eine Badenligapartie zuhause**

Badenliga Männer: SG Stutensee-Weingarten - TV Mannheim-Friedrichsfeld 24:29 (9:11)

Es wurde wieder nichts mit dem ersten Heimsieg der SG Stutensee-Weingarten. Am Abend verlor das Team von Trainer Steffen Bechtler gegen TV Mannheim-Friedrichsfeld mit 24:29. Der Übungsleiter der Spielgemeinschaft meinte nach der Partie: „Vielleicht sollten wir beantragen,



In der Anfangsphase stand die Abwehr der SGSW noch sicher

dass wir nur noch auswärts antreten dürfen. In der Fremde sind uns bisher solche Fehler nicht untergekommen wie wir sie zuhause produzieren.“

Wie schon in der Begegnung gegen Plankstadt boten die Jungs aus dem Badenliga-Team in der Anfangsphase hervorragenden Handball und führten 4:1, so dass die Welt noch in Ordnung schien. Dieses Mal riss der Faden jedoch deutlich früher. Bei der SGSW schlichen sich die ersten technischen Fehler ein, so dass die Kurpfälzer immer wieder einfach in den Ballbesitz kamen. In der 18. Minute gelang der Truppe von Trainer Marco Dubois erstmals der Gleichstand und Steffen Bechtler nahm die erste Auszeit. Seine Worte fielen bei der eigenen Truppe nicht auf fruchtbaren Boden, sondern beflügelten eher die Gegner. Im zweiten Viertel bestimmten die Gäste das Geschehen setzten sich verschiedentlich sogar mit drei Toren ab. Die Hausherrn hielten dagegen und waren beim 9:11 Halbzeitstand noch auf Schlagdistanz.

In der Anfangsphase der zweiten Hälfte kassierte der TVF eine Zeitstrafe und ermöglichte so den Gastgebern den Ausgleich zum 12:12 zu erzielen. Aber wie schon gegen Plankstadt ließ kein Akteur in den Reihen der SGSW finden, der das Heft in die Hand nahm. Fast jeder Spieler hatte mit seiner Leistung zu kämpfen, so dass die mannschaftliche Geschlossenheit auf der Strecke blieb. Die Kurpfälzer traten sowohl in der Abwehr wie auch im Angriff als Einheit auf und zogen in dieser Phase auf 14:20 davon. Trainer Bechtler versuchte in der 43. Minute mit der nächsten Auszeit doch noch die Wende einzuleiten. Im weiteren Verlauf ließen sich die vielen technischen Fehler nicht mindern und die Wurfversuche landeten meist in den Fängen von Torhüter Christian Schemenauer. Die Friedrichsfelder standen in der Deckung sehr sicher und provozierten bei den Gastgebern immer wieder einfache Fehler, die sie dann in den Ballbesitz brachten. Auch im letzten Viertel der Begegnung dominierten die Gäste, die die Spielgemeinschaft sicher auf Distanz hielten.

Bei der Bechtler Sieben verdiente sich an diesem Abend einzig Max Weickum eine positive Note, der von Anfang an Siegeswillen offenbarte. Nach der Anfangsphase ging dieser Wille bei den meisten Akteuren völlig verloren. Die Mannschaft der SGSW wirkte sehr verunsichert und benötigt zuhause dringend ein Erfolgserlebnis. Die Kurpfälzer gewannen am Ende verdient mit 24:29.

Trainer Bechtler fand nach dem Schlusspfiff keine Worte für die Leistung seiner Schützlinge: „Wie gegen Plankstadt haben wir gut begonnen und haben dann unverständlicherweise den Faden verloren. Es fand sich niemand im Team, der die Verantwortung übernahm, das Ruder noch heranzureißen. Wir waren auch im Angriff nicht in der Lage unser System wiederzufinden, mit dem wir zur frühen, deutlichen Führung kamen. Bis auf Max Weickum fehlte unserem Team der absolute Siegeswille.“

Für die SG spielten: Pascal Duck, Sascha Helfenbein - Kai Rudolf (4), Max Waltert (2), Vedran Douic, Max Weickum (8), Justus Bieberstein, Rouven Martus (2/2), Jan Lasse van der Heuvel, Nils Pollmer (2), Marvin Morlock (2/1), Marvin Kikillus (2), Felix Mügendt (2)

Vermeidbare Niederlage der SGSW-Damen in der Verbandsliga

Verbandsliga Damen: HC Vogelstang - SG Stutensee-Weingarten 24:22 (15:8)



Der Rückraum fand immer seltener eine Lücke zu erfolgreichen Torwürfen



Max Weickum stemmte sich mit acht Toren gegen die Niederlage

Vor der Partie in Mannheim gegen den HC Vogelstang hatte Trainer Werner Weichselmann schon gewarnt, dass sein Team sich etwas einfallen lassen muss, um gegen die offensive Deckungsarbeit der Kurpfälzerinnen bestehen zu können. Die sechzig Minuten in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule zeigten dann, dass der Coach mit seiner Prognose vollkommen richtig lag. Nach einem 15:8 Rückstand zur Halbzeit reichte selbst eine enorme Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte nicht mehr, die 24:22 Niederlage abzuwenden.

Nach zweifacher Führung in der Anfangsphase durch Maïke Fetzner und Emilia Baumann gelang es den Damen der Spielgemeinschaft in der ersten Halbzeit nicht, die wurfgewaltige Leia Braunagel aus dem halblinken Rückraum in den Griff zu bekommen. Die beste Werferin des HC erwies sich dann auch noch als sehr konstant von der Siebenmeterlinie, von der sie eine 100%ige Trefferquote präsentierte. Mehr Kummer bereitete der Weichselmann-Truppe allerdings die offensive Deckungsarbeit der Gastgeberinnen.

Beim Stand von 7:4 für die Mannheimerinnen nahm Werner Weichselmann seine 1. Auszeit und wollte vor allem verhindern, daß seine Mädels sich immer wieder Ballverluste einhandelten und damit in Konter liefen. Er beschrieb diesen Abschnitt sehr emotional: „Obwohl wir intensiv darüber gesprochen hatten tappten wir immer wieder in die Gefahrenfallen. Wir machten vor allem den Fehler, dass wir zu überhastet abschlossen und oft unplatziert warfen.“ Die Folge war ein Rückstand mit 7 Toren zu Pause und forderte eine gezielte Kabinensprache. Nach dem Wechsel zeigte das Team der Spielgemeinschaft, dass mehr Potenzial vorhanden war, als es im ersten Durchgang geboten hatte. Die Damen aus der Mitte Badens besannen sich ihrer spielerischen Fähigkeiten. So gelang es der Abwehr der Gäste nach dem Wechsel keinen Treffer von Braunagel aus dem Spiel zuzulassen. Sie erzielte ihre beiden letzten Tore von der Linie unmittelbar nach Wiederanpfiff. Wesentlichen Anteil daran hatte auch Torhüterin Michelle Wehrum, die im zweiten Abschnitt zur großen Stütze der Mannschaft wurde. Bis Mitte der zweiten Halbzeit kämpfte sich die SGSW auf 19:15 heran und hatte berechtigte Hoffnung, der Partie noch eine Wende zu geben. Die veränderte Spielweise der Gäste führte auch dazu, dass sich die Kurpfälzerinnen in der Deckung nach dem Wechsel drei Zeitstrafen und eine Disqualifikation einhandelten. Ihre aggressive Abwehrarbeit wurde außerdem in den zweiten dreißig Minuten mit 7 Siebenmeter „belohnt“, was für die Damen der SG an diesem Spätnachmittag kein großer Vorteil war, denn 2 davon wurden vergeben. Über die gesamte Partie ließen die Weichselmann Schützlinge sechs Chancen von der Linie aus. Obwohl die Spielgemeinschaft auf dem Weg zurück immer wieder durch ein Gegentor gebremst wurde, gaben die Damen nie auf. Sie arbeiteten mit Erfolg daran, den Rückstand weiter zu verkürzen und wurden belohnt. Durch einen Doppelschlag brachten Lena Hofmann und Maïke Fetzner ihre Farben auf 23:21 heran und nährten damit die Hoffnung doch den Bock umzustößen. In Überzahl markierte Selina Haak knapp drei Minuten vor dem Ende das 23:22. Leider führte im folgenden Angriff ein vermeidbarer Deckungsschnitzer zum nächsten Gegentor. In den letzten beiden Minuten fehlten dann die Kraft und die Konzentration um doch noch etwas Zählbares aus Mannheim mitzunehmen. Mit 24:22 verlor die Spielgemeinschaft recht unglücklich.

Einladung zur Mitgliederversammlung Förderverein TSV Weingarten Handball e.V. am 16. Oktober 2018

Wann: Dienstag, 16. Oktober 2018, 20:15 Uhr
Wo: Waldstadion, DaGraziano, Nebenzimmer, Lärchenweg 2
76356 Weingarten (Baden)

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassenwarts
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung ist vereinsöffentlich. Teilnahmeberechtigt an der MV sind alle Mitglieder des Vereins zur Förderung des Handballsports im TSV 1880 Weingarten e.V. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen am 16.10.2018.

- Euer Vorstand -

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Spitze verteidigt! Germanen fegen Nendingen von der Matte

Zweiter Heimkampf, zweiter Sieg! Mit einem überzeugenden 16:6 über den ASV Nendingen haben die Germanen ihre Tabellenführung in der Deutschen Ringerliga verteidigt. Für das Highlight des Abends sorgte das russische Freistil-Ass Magomed Kadimagomedov.

Gleich der Auftakt des baden-württembergischen Derbys in der Mineralix-Arena hatte es in sich. Weingartens kubanischer Neuzugang Reineri Andreu bekam es mit dem vor rund zweieinhalb Jahren des Dopings überführten Ghenadie Tulbea zu tun, legte den Ex-Germanen in einem intensiven Gefecht fast auf die Schultern und siegte letztlich auch in der Höhe verdient mit 12:2. Auch Andreus Landsmann, der Superschwergewichtler Oscar Pino, hatte mit Mykola Kuchmii keine Probleme und sorgte - auch dank eines blitzsauberen Durchdrehers - für die nächsten zwei Weingartener Mannschaftspunkte. Während Maxim Mamulat gegen den unbequemen und deutlich größeren Aleksey Masyk mit 2:6 das Nachsehen hatte, stellte Shamil Musaev gegen Nicolai Ceban einmal mehr seine ganze Klasse unter Beweis. Mit 6:0 besiegte der Junioren-Weltmeister Nendingens Routinier, der über Jahre hinweg zu den gefürchtetsten Punktejägern auf den deutschen Matte gehörte, in der stark besetzten DRL aber zunehmend an seine Grenzen stößt. Publikumsliebbling Alejandro Valdes sorgte mit seinem 7:0 gegen Andrej Perelita anschließend für eine beruhigende Pausenführung.

Auch die zweite Hälfte begann für die Germanen verheißungsvoll. Jan Fischer knüpfte an seine starke Leistung aus der Vorwoche an und bezwang Viorel Burduja souverän mit 4:0. Johnny Panait gab gegen den früheren Weingartener Donior Islamov nur einen Mannschaftszähler ab, Arsen-Ali Musalaliev setzte sich im Duell der Freistil-Asse dank der letzten Wertung hauchdünn gegen Piotr Ianulov durch. Die beeindruckendste Vorstellung lieferte im vorletzten Kampf des Abends aber Magomed Kadimagomedov ab. Der 24 Jahre alte Russe fuhr gegen Evgheni Nedealco einen Konter nach dem anderen, gewann am Ende eines echten Griffefeuwerks mit 16:1 und feierte so seinen siebten Sieg im achten Kampf für die Germanen. Adam Juretzko unterlag zum Abschluss dem starken Daniel Cataraga, konnte beim 0:10 die von vielen befürchtete Niederlage durch technische Überlegenheit aber verhindern.



Jan Fischer gegen Viorel Burdujan

„Es war eine starke Mannschaftsleistung. Wir sind sehr zufrieden“, resümierte Weingartens sportlicher Leiter Sebastian Mayer, dessen Schützlinge sich nun in die WM-Pause verabschieden. Weiter geht's für die Germanen in der DRL am 3. November. Dann ist Titelverteidiger Ispringen zum Nordbaden-Derby zu Gast in der Weingemeinde.

Letzte Ergebnisse

DRL: Germania Weingarten - ASV Nendingen 16:6
Verbandsliga: SV Germania Weingarten - SVG Nieder-Liebersbach II 30:4
Landesliga: ASV Daxlanden - SVG Weingarten II 29:27
Landesliga: SVG Weingarten II - RKG Reilingen/Hockenheim II 36:28
Schüler: SV Germania Weingarten - KG Brötzingen/Ispringen 19:26

Vorschau

Verbandsliga: ASV Eppelheim - SV Germania Weingarten (13.10., 20:00 Uhr)
Weitere Termine und Ergebnisse finden Sie unter www.svgermania04.de



www.svweingarten.com

Termine 2018:

12.10.2018 Helferfest im Schützenhaus, Beginn: 19.00 Uhr
02.11.2018 Monatstreffen im Schützenhaus, Beginn: 19.00 Uhr
04.11.2018 Hubertusmesse kath. Kirche St. Maria in Philippsburg Beginn: 9.30 Uhr
17.11.2018 Landeskönigsball des Bad. Sportschützenverbandes im Kulturzentrum „Harres“ St. Leon-Rot
24.11.2018 Königsball mit Proklamation der Königsfamilie und des Bürgerkönigs
1./2.12.2018 Kreismeisterschaft Bogen Halle in Unteröwisheim

Aktuelle Trainingszeiten !!!

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung
Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen
Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenenentraining
Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining
Samstag 15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenenentraining
Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30
Bogenschießen Wintersaison: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Kirchbergstrasse 30

Bestellung Softshell-Jacken

Auf vielfachen Wunsch haben wir unser Vereinsoutfit-Programm um Softshell-Jacken erweitert. Die Jacke mit weichem Fleece-Innenfutter ist Wind und Wasser abweisend und hat auf der Rückseite das Vereinslogo sowie auf der Brustseite den Namen gestickt. Farbe: schwarz. Verschiedene Größenmuster können im Schützenhaus angesehen und auch anprobiert werden. Die Bestellung erfolgt wie immer über Bestellformular. Bestellvordrucke mit Preis sowie die genaue Detailbeschreibung liegen im Schützenhaus aus.

Die Bestellformulare können bis 14.10.2018 bei SF Simone Garcia Montes abgegeben werden.

TTC Weingarten 1955 e. V.

www.ttc-weingarten-baden.de



Saisonbeginn der Schüler B

Unsere jüngsten und unerfahrensten Spieler starteten mit einem unerwartet klaren Sieg in ihre erste Tischtennissaison: Bei den B-Schülern des TTV Ettligen erspielten sich Maxi Roth, Paul Noe, Finja Kestler und Mattis Kling einen ungefährdeten 6:1-Sieg. Die anfängliche Nervosität und Unsicherheit legte sich recht bald und nach den ersten Spielen rechneten sich die Kinder schon eine gewisse Siegchance aus. Einzig Mattis konnte eine 2:0-Führung nicht in einen Gesamtsieg ummünzen, wobei man hier auch sagen muss, dass seine Gegnerin sicher die stärkste Spielerin in der Ettliger Aufstellung war. Gratulation für die überzeugende Mannschaftsleistung an den momentanen Tabellenführer aus Weingarten! GN

Weitere Ergebnisse

TTC Dietlingen - TTC Schüler A I 8:3
TG Söllingen - TTC Jugend II 6:0
TTC Herren II - TS Durlach III 9:1

Vorschau

Freitag, 12. Oktober 2018
17.30 Uhr: TTC Jugend II - TTC KA-Neureut II
19.45 Uhr: TTC Langensteinbach - TTC Damen
20.00 Uhr: TTC KA-Neureut VII - TTC Herren III
20.00 Uhr: TTC Staffort - TTC Herren II
Samstag, 13. Oktober 2018

10.00 Uhr: VSV Büchig II - TTC Herren II
 10.00 Uhr: TTV Weinheim-West - TTC Schüler A I
 10.30 Uhr: TTV Bilfingen - TTC Jugend I
 13.30 Uhr: TTC Forchheim - TTC Schüler B
 18.00 Uhr: DJK Rüppurr - TTC Herren I
 Montag, 15. Oktober 2018
 18.30 Uhr: TTF Spöck - TTC Schüler B

Anglerverein Weingarten



Unser nächster Arbeitseinsatz findet am 13.10.2018 ab 9.30 Uhr statt, Treffpunkt am Vereinsheim. Wir wollen bei diesem Arbeitseinsatz unsere Hecken wieder in Form bringen. Entgegen der Vorankündigung im Vereinskalendar wird die Seeputzete verschoben. Nähere Informationen beim Arbeitseinsatz.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik
 Montag, 15. Oktober, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsport

Mittwoch, 17. Oktober, 16:00 Uhr, Mineralix-Arena
Treffpunkt 15:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender. Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an: Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Vereinsausflug zum Cannstatter Wasen am 13.10.

Am kommenden Samstag steigt unser Vereinsausflug zum Cannstatter Wasen. Alle Teilnehmer treffen sich um 14.00 Uhr an der Walzbachhalle. Wir wünschen allen einen schönen Ausflug auf den Wasen.

Oakley Infoabend am Montag 22.10. im Cala Gonone

unseren schon länger angekündigten Oakley Infoabend zum Thema Skibrillen führen wir am Montag 22.10. um 18.30 Uhr im Cala Gonone durch. Bei dieser Veranstaltung könnt Ihr Euch unverbindlich über die neuesten Techniken der Skibrillen informieren. Bitte meldet Euch bei Interesse unter info@skiclubstabil.de an.

Gewerbeanzeigen

KUNDENNÄHE & GUTER SERVICE
 für uns - ganz natürlich!



GESTALTUNG
 DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
 VEREDELUNG

Klimaneutral und FSC-Zertifiziert

Ihr Druckpartner:

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden
 Fon: 07244 70 21 0 • info@dg-druck.de • www.dg-druck.de